

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **64 (1946)**

Heft 160

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. — Telefon Nr. (031) 216 00
Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Gefl. Abonnementsbeträge nicht an obige Adresse, sondern am Postschalter einzahlen — Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 22.50, halbjährlich Fr. 12.50, vierteljährlich Fr. 6.50, zwei Monate Fr. 4.50, ein Monat Fr. 2.50; Ausland: Zuschlag des Postes — Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). — Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Insertionsstarif: 20 Rp. die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 25 Rp. — Jahresabonnementspreis für die Monatschrift „Die Volkswirtschaft“: Fr. 8.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. — Téléphone n° (031) 216 00
En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. On est donc prié de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus — Prix d'abonnement: Suisse: un an 22 fr. 50; un semestre 12 fr. 50; un trimestre 6 fr. 50; deux mois 4 fr. 50; un mois 2 fr. 50; étranger: frais de port en plus — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). — Régie des annonces: Publicitas S.A. — Tarif d'insertion: 20 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger: 25 ct. — Prix d'abonnement annuel à „La Vie économique“ ou à „Le Vita economica“: 8 fr. 50.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. Titres disparus. Titoli smarriti.
Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.

Mittellangen — Communications — Comunicazioni

Der schweizerische Aussenhandel im Juni 1946.
Waren- und Zahlungsverkehr Schweiz-Finnland. Trafic commercial et service des paiements entre la Suisse et la Finlande. Scambio delle merci e regolamento dei pagamenti tra la Svizzera e la Finlandia.
Weisung Nr. 38 BH der Sektion für Holz des KIAA über Brennholz. Istruzione n° 38 BH de la Section du bois de l'OGIT concernant le bois de feu. Istruzione N. 38 BH della Sezione del legno dell'UGIL concernenti la legna da ardere.
Postscheckverkehr, Beitritte. Service des chèques postaux, adhésions.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Die Kraftloserklärung des Inhaberschuldbriefes von Fr. 14 600 im zweiten Rang, lastend auf der Liegenschaft Sektion III, Parzelle 1297, des Grundbuchs Basel-Stadt, haltend 4 a 48,5 m², mit Wohnhaus Schaffhauserstrasse 123 und Remisengebäude Stachelrain 6a, Vorgang Fr. 78 000; Schuldner: Gebr. Nyfeler, wird begehrt.

Gemäss Beschluss des Zivilgerichts des Kantons Basel-Stadt vom 12. Juni 1946 wird der allfällige Inhaber hiermit aufgefordert, diesen Inhaberschuldbrief innert Jahresfrist, d. h. bis zum 14. Juni 1947, der unterzeichneten Amtsstelle vorzuweisen, widrigenfalls dieser Titel nach Ablauf der Frist kraftlos erklärt wird. (W 319^a)

Basel, den 14. Juni 1946. Zivilgerichtsschreiberei Basel-Stadt, Prozesskanzlei.

Es wird vermisst: Pfandobligation per Fr. 2105, eingeschrieben 5. Dezember 1898, auf Grundbuchblatt Nr. 955 von Siselen, im I. Rang. Grundbuch 20, fol. 1. Grundpfandgläubigerin: Spar- & Leihkasse Erlach. Schuldner und Eigentümer: Die Erben der Frau Bethli Schwab, gewesene Landwirtin, von und in Siselen. Der, bzw. die allfälligen Besitzer dieses Titels werden aufgefordert, denselben binnen Jahresfrist, von der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem Richteramt Erlach vorzulegen, widrigenfalls er kraftlos erklärt wird. (W 364⁹)

Erlach, den 11. Juli 1946. Der Gerichtspräsident: Wittwer.

Es werden vermisst:

1. Sparheft Nr. 11166 der Filiale Wil der St.-Gallischen Kantonalbank, lautend auf Emil Forster-Eberhardt; Wert per 31. Dezember 1945: Fr. 5635.05.
2. Sparheft Nr. 889 der Ersparnisanstalt Brunnadern, lautend auf Emil Bösch, Oberwald, Wasserfluh; Wert per 27. Dezember 1939: Fr. 650.75.
3. Sparheft Nr. 23104 der Bank in Gossau, lautend auf August Scheiwiler, Rickenhaus-Waldkirch; Wert: Fr. 524.76.
4. Versicherungsbrief Nr. 58, F 109, Pfandprotokoll X der Gemeinde Wittenbach, datiert vom 2. Oktober 1906, im Betrage von Fr. 4000, lastend auf der Liegenschaft Kat.-Nr. 170 der Firma Schneckenbühl & Preissinger, Kronbühl; Gläubigerin: Frau Witwe Karolina Schnyder-Künzle, Kronbühl.
5. Inhaberschuldbriefe Nrn. 189 und 184, Pfandprotokoll Brunnadern, datiert vom 6. Juni 1912, im Betrage von je Fr. 2000, lastend auf der Liegenschaft Ebnet, Brunnadern, mit Wohnhaus Nr. 371; ursprünglicher Schuldner: Alfred Roth, Necker.
6. Versicherungsbrief F 175, datiert Flawil, den 27. Mai 1867, im Betrage von Fr. 1500, lastend auf der Gärtnerliegenschaft des Emil Stahel-Keller, Mühlegasse, Flawil.
7. Inhaberschuldbrief Nr. 1187, Band XII, datiert vom 3. Oktober 1927, im Betrage von Fr. 8000, und Kaufschuldsicherungsbrief Nr. 1047, Band VIII, datiert vom 7. Oktober 1901, im Betrage von Fr. 700, lastend auf der Liegenschaft des Sebastian Ammann sel., Secki-Engelburg.

Die allfälligen Inhaber dieser Wertpapiere werden aufgefordert, Ziffer 1 binnen 3 Monaten, Ziffern 2 und 3 binnen 6 Monaten und Ziffern 4 bis 7 binnen einem Jahre, vom Tage der ersten Veröffentlichung an, vorzuweisen, und zwar: das Sparheft Ziffer 1 und den Versicherungsbrief Ziffer 4 beim Bezirksgerichtspräsidium St. Gallen, das Sparheft Ziffer 2 und die Inhaberschuldbriefe Ziffer 5 beim Bezirksgerichtspräsidium Neutoggenburg, das Sparheft Ziffer 3 sowie den Inhaberschuldbrief und den Kaufschuldsicherungsbrief Ziffer 7 beim Bezirksgerichtspräsidium Gossau, den Versicherungsbrief Ziffer 6 beim Bezirksgerichtspräsidium Untertoggenburg in Flawil, ansonst die Wertpapiere kraftlos erklärt werden. (W 363⁹)

St. Gallen, den 12. Juli 1946.

Die Rekurskommission des Kantonsgerichtes.

Le titre suivant: Cédule hypothécaire de fr. 5000, en faveur de Ferdinand Hofmann-Nollé, Gottfried Grossenbacher, les deux à Reconvilier, et Wilhelm Brand, ouvrier d'usine à Chaindon/Reconvilier, inscrite le 24 avril 1935 au registre foncier de Moutier à série IIg, n° 4854, grevant les immeubles de Jean Brand, fondateur à Reconvilier, en III^e rang, a été égaré.

Le détenteur éventuel de ce titre est sommé de le présenter au juge soussigné dans le délai d'une année à compter de la date de la première publication de la présente sommation dans la Feuille officielle suisse du commerce, faute de quoi l'annulation en sera prononcée. (W 365⁹)

Moutier, le 11 juillet 1946. Le président du tribunal: Benoit.

La Pretura di Locarno diffida lo sconosciuto detentore del titolo al portatore, rogito N. 70, del 4 dicembre 1939, del notaio avv. Gioacchino Respini, Locarno, di fr. 12 000 (dodicimila), con ipoteca di primo grado gravante i beni siti in Minusio, ove dicesi «Genovesa», corrispondenti ai nuovi mappali N. 1463 A. b e 1468, a volerlo produrre alla Pretura stessa entro il 31 gennaio 1947, sotto comminatoria dell'ammortamento, a sensi degli articoli 981, 983, 984 CO. (W 359^a)

Locarno, 8 luglio 1946. Per la Pretura: Daniel Degiorgi, seg.-ass.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Zürich — Zurich — Zurigo

9. Juli 1946. Verfahren aus der elektro-chemischen Branche usw.
Krebs & Co. A. G. (Krebs & Co. S. A.) (Krebs & Co. Ltd.), in Zürich. Unter dieser Firma ist auf Grund der Statuten vom 8. Juli 1946 eine Aktiengesellschaft gebildet worden. Zweck der Gesellschaft sind Ausarbeitung von Verfahren speziell aus der chemischen, elektro-chemischen und elektro-metallurgischen Branche, Bau von industriellen Betrieben, Verwertung von Verfahren in eigenen Fabrikationsbetrieben, auf dem Lizenzwege oder durch Beteiligung an Unternehmen ähnlicher Art, sowie Verwaltung solcher Beteiligungen. Das Grundkapital beträgt Fr. 1 500 000 und ist eingeteilt in 300 voll liberierte Namenaktien zu Fr. 5000. Die Gesellschaft erwirbt von Edouard-Charles Krebs, norwegischen Staatsangehörigen, in Paris-Neuilly s/S., 21 nicht patentierte Verfahren zur Herstellung von Produkten der chemischen, elektro-chemischen und elektro-metallurgischen Branche gemäss Uebernahmevertrag und besonderer Aufstellung vom 1. Juni 1946. Der Wert dieser Verfahren wird auf Fr. 1 030 000 geschätzt. Der Uebernahmepreis beträgt Fr. 1 030 000. Er wird dadurch getilgt, dass dem Sacheinleger 206 voll liberierte Gesellschaftsaktien zuerkannt werden. Die Gesellschaft erwirbt von Dr. Otto Laubi-Vogt, von und in Zürich, 8 nicht patentierte Verfahren zur Herstellung von Produkten der chemischen, elektro-chemischen und elektro-metallurgischen Branche gemäss Uebernahmevertrag und besonderer Aufstellung vom 1. Juni 1946. Der Wert dieser Verfahren wird auf Fr. 150 000 geschätzt. Der Uebernahmepreis beträgt Fr. 150 000. Er wird dadurch getilgt, dass dem Sacheinleger 30 voll liberierte Gesellschaftsaktien zuerkannt werden. Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Dem Verwaltungsrat gehören an: Edouard-Charles Krebs, norwegischer Staatsangehöriger, in Paris-Neuilly s/S., Präsident; Dr. Otto Laubi-Vogt, von und in Zürich, Vizepräsident und Delegierter, und Walter Münch, von und in Zürich, Mitglied und zugleich Direktor. Die Gesellschaft wird mit Einzelunterschrift vertreten durch Dr. Otto Laubi-Vogt, Vizepräsident und Delegierter des Verwaltungsrates, oder Walter Münch, Mitglied des Verwaltungsrates und Direktor. Geschäftsdomizil: Löwenstrasse 11, in Zürich 1 (eigenes Bureau).

9. Juli 1946. Anlagen und Einrichtungen für Konditoreien usw.
Bilco A. G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 158 vom 10. Juli 1945, Seite 1630), Fabrikation von und Handel mit Anlagen und Einrichtungen für Konditoreien usw. Durch Beschluss der Generalversammlung vom 27. Juni 1946 wurde das Grundkapital von Fr. 100 000 durch Ausgabe von 100 Namenaktien zu Fr. 500 auf Fr. 150 000 erhöht, eingeteilt in 300 voll liberierte Namenaktien zu Fr. 500. Gleichzeitig wurden neue Statuten festgelegt. Als weitere Aenderung der eingetragenen Tatsachen ist zu konstatieren, dass der Verwaltungsrat nun aus 1 bis 5 Mitgliedern besteht. Als weiteres Mitglied des Verwaltungsrates ohne Unterschrift wurde gewählt Arthur Hofmann, von Unterkulm (Aargau), in Reinach (Aargau).

9. Juli 1946. Gewinnung von Staub usw.
Oski A. G., in Zürich 8 (SHAB. Nr. 43 vom 21. Februar 1946, Seite 562), Erwerb und Verwertung von Verfahren zur Gewinnung und Nutzbarmachung von Staub jeder Art usw. Durch Beschluss der Generalversammlung vom 25. Juni 1946 wurden die Statuten revidiert. Der Verwaltungsrat besteht nun aus 1 bis 3 Mitgliedern.

9. Juli 1946. Ventilations-, Luftheizungs- und Klimaanlage.
Klima und Thermik A. G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 35 vom 12. Februar 1946, Seite 457), Ventilations-, Luftheizungs- und Klimaanlage. Die Unter-

schrift von Henri Wegmann ist erloschen. Dr. Hermann Walder, bisher einziges Mitglied des Verwaltungsrates, ist nun Präsident des Verwaltungsrates; er führt nach wie vor Einzelunterschrift. Neu ist in den Verwaltungsrat als Delegierter mit Einzelunterschrift gewählt worden Fritz Geschwind, von Gottlieben, in Zumikon. Kollektivprokura ist erteilt an Jean Jenny, von Zürich, und Emil Käser, von Leimiswil (Bern), beide in Zürich. Die Prokuristen zeichnen gemeinsam oder jeder von ihnen mit je einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

9. Juli 1946. Erfindungen usw.
Noveltec A.-G., in Zürich 8 (SHAB. Nr. 173 vom 28. Juli 1943, Seite 1726), Erwerb, Verwaltung und Ausbeutung von Erfindungen usw. Fritz Dorn und Erwin Knobel sind aus dem Verwaltungsrat ausgetreten; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu ist als einziges Verwaltungsratsmitglied mit Einzelunterschrift gewählt worden Dr. jur. Heinrich Oswald, von Riehen, in Thayngen. An Carl Barrenscheen, von und in Zürich, wurde Kollektivprokura erteilt. Er zeichnet mit dem Einzelunterschrift führenden Verwaltungsratsmitglied Dr. jur. Heinrich Oswald.

9. Juli 1946. Seidenstoff.
Robt. Schwarzenbach & Co., in Thalwil, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 142 vom 22. Juni 1943, Seite 1409), Seidenstoff-Fabrikation. Einzelprokura ist erteilt an Albert Fuchs, von und in Thalwil, Gottfried Schneeheli, von Adliswil, in Kilchberg (Zürich), und Willi Robert Brubacher, von Wädenswil, in Kilchberg (Zürich). Die Prokura von Theodor Kappeler ist erloschen.

9. Juli 1946.
Schweizerische Lebensversicherungs- und Rentenanstalt (Società sulsse d'Assurances générales sur la vie humaine) (Società svizzera di Assicurazioni generali sulla vita dell'uomo) (Zwitsersche Maatschappij van Levensverzekering en Lijfrente), in Zürich 2, Genossenschaft (SHAB. Nr. 107 vom 9. Mai 1946, Seite 1391). Die Prokura von Emil Oehninger ist erloschen.

9. Juli 1946. Koch-, Brat- und Backeinrichtungen usw.
A. Senking Aktiengesellschaft, in Zürich 6 (SHAB. Nr. 175 vom 30. Juli 1943, Seite 1745), Koch-, Brat- und Backeinrichtungen usw. Die Prokura von Elsa Petrzilka-Armbruster ist erloschen.

9. Juli 1946. Textilien.
H. Salvisberg & Co., in Zollikon, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 25 vom 1. Februar 1943, Seite 249), Textilien. Einzelprokura ist erteilt an Margrit Frieda Salvisberg, von Mühleberg (Bern) und Zollikon, in Zollikon.

9. Juli 1946. Edelmetall, Industrieerzeugnisse.
Stahl-Cantor Aktiengesellschaft (Comptoir d'Acier Société Anonyme), in Zürich 8 (SHAB. Nr. 110 vom 14. Mai 1945, Seite 1085), Edelmetall und Industrieerzeugnisse. Die Unterschrift von Hans Bibus ist erloschen.

9. Juli 1946. Mechanische Schreinerei und Glaserei.
Philipp Telle's Erben, in Zürich 6, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 157 vom 9. Juli 1943, Seite 1574), mechanische Schreinerei und Glaserei. Die Gesellschafterin Clotilde Klara Telle ist aus der Gesellschaft ausgeschieden.

9. Juli 1946. Textilien.
Anny Zollinger-Reichenbach, in Regensberg (SHAB. Nr. 272 vom 20. November 1945, Seite 2869). Der Geschäftsbereich wird wie folgt neu umschrieben: Handel en gros und en détail mit sowie Export von Textilien.

9. Juli 1946. Schreinerei.
Karl Fantini, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Karl Fantini, von Zürich, in Zürich 8. Bau- und Möbelschreinerei. Wiesenstrasse 16.

9. Juli 1946. Bettwaren, Tapeziererartikel.
Adolf Handscheln, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Adolf Handscheln-Mäder, von Gelterkinden (Basel-Land), in Zürich 4, mit seiner Ehefrau Elsa, geborene Mäder, in Gütertrennung lebend. Handel en gros mit Bettwaren und Tapeziererartikeln. Freystrasse 14.

9. Juli 1946.
A.G. für kriegswirtschaftliche Beratung, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 241 vom 15. Oktober 1943, Seite 2310). Durch Beschluss der Generalversammlung vom 23. März 1946 wurde die Gesellschaft aufgelöst. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Firma ist erloschen.

9. Juli 1946. Verwertung von Patenten aller Art usw.
Neupa G.m.b.H., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 146 vom 26. Juni 1943, Seite 1462), technische und kaufmännische Verwertung von Patenten aller Art usw. Durch Beschluss der Gesellschafterversammlung vom 22. Dezember 1944 wurde die Gesellschaft aufgelöst. Die Firma ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarwangen

9. Juli 1946.
Konstruktionswerkstätte Langenthal Genossenschaft, in Langenthal (SHAB. Nr. 161 vom 13. Juli 1935, Seite 1810). Laut Beschluss der Generalversammlung vom 2. Februar 1946 hat die Genossenschaft ihre Auflösung beschlossen. Aktiven und Passiven werden von der nachstehend eingetragenen Einzelfirma «Konstruktionswerkstätte Langenthal, R. Steiger», in Langenthal, übernommen, womit die Liquidation beendet ist. Die Firma wird daher gelöscht.

9. Juli 1946.
Konstruktionswerkstätte Langenthal, R. Steiger, in Langenthal. Inhaber dieser Einzelfirma ist Robert Steiger, von Lichtensteig, in Langenthal. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der vorstehend gelöschten Firma «Konstruktionswerkstätte Langenthal Genossenschaft», in Langenthal. Betrieb einer Eisenkonstruktionswerkstätte und Bauschlosserei, Lotzwilstrasse.

9. Juli 1946. Textilwaren.
O. Friedli, in Ursenbach, Handel mit Eisenwaren, Universalwerkzeugen und Furnituren (SHAB. Nr. 63 vom 16. März 1946, Seite 818). Neue Geschäftsnatur: Fabrikation von und Handel mit Textilwaren.

Bureau Bern

Berichtigung.
Reco S.A., in Bern (nicht Reco A.G.), lautet die Firma der im SHAB. Nr. 157 vom 9. Juli 1946, Seite 2066, publizierten Aktiengesellschaft.

8. Juli 1946. Nähmaschinen, Radio, Autos usw.
Fernand Schwelgruber, in Bern, Handel mit Velos, Nähmaschinen und Radioapparaten, Reparaturwerkstätte (SHAB. Nr. 65 vom 20. März 1942,

Seite 642). Die Firma ergänzt die Geschäftsnatur mit: Handel mit Automobilen und Motorrädern.

8. Juli 1946. Baugeschäft, Holz, Kohlen.
W. Kobel, in Bern-Bümpliz. Inhaber der Firma ist Wilhelm Kobel, von Krauchthal, in Bern-Bümpliz. Baugeschäft, Holz- und Kohlenhandlung. Stöckackerstrasse 97.

8. Juli 1946.
Verein für Altersfürsorge der Evangelischen Gemeinschaft in der Schweiz, in Bern (SHAB. Nr. 151 vom 2. Juli 1943, Seite 1522). In der Generalversammlung vom 13. Juni 1946 hat der Verein seine Statuten revidiert. Die Mitgliederbeiträge werden jeweils von der Generalversammlung bestimmt. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

8. Juli 1946.
Baugeschäft Stucki & Zoller A.G., in Bern (SHAB. Nr. 165 vom 17. Juli 1944, Seite 1614). Der bisherige Präsident des Verwaltungsrates, Emil Stucki, ist infolge Todes ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. In der Generalversammlung vom 13. Juni 1946 wurde an seiner Stelle Otto Zoller, bisheriger Sekretär des Verwaltungsrates, und als neues Mitglied Witwe Marie Stucki-Glauser, von und in Bern, gewählt; sie zeichnen einzeln.

8. Juli 1946. Pharmazeutische und kosmetische Produkte.
Meyl Laboratorien A.G., Zweigniederlassung in Bern. Fabrikation und Verkauf von pharmazeutischen, kosmetischen und chemischen Produkten (SHAB. Nr. 32 vom 8. Februar 1946, Seite 427), Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Genf. Der bisherige Präsident Jacques Künzli ist aus dem Verwaltungsrat ausgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. Die Generalversammlung vom 9. Mai 1946 hat Dr. René Schnyder, von Neuenstadt, in Bern, zum neuen Präsidenten gewählt und den bisherigen Sekretär André Junod zum Delegierten des Verwaltungsrates ernannt. Sie zeichnen je einzeln. In seiner Sitzung vom 26. Juni 1946 hat der Verwaltungsrat Kollektivprokura erteilt an: Fritz Liniger, von Wohlen (Bern), in Bern; André-Alfred Martin, von Basel, in Wabern, Gemeinde Köniz; Rino Rouchi, von Melano (Tessin), in Bern. Sie zeichnen kollektiv zu zweien unter sich oder mit der bisherigen Prokuristin Madeleine Junod.

9. Juli 1946. Garage usw.
Alfred Brechbühler, in Bern, Garagebetrieb, Handel mit Automobilen, Reparaturwerkstätte (SHAB. Nr. 260 vom 6. November 1935, Seite 2734). Die Firma wird infolge Geschäftsaufgabe gelöscht.

9. Juli 1946. Haushaltsartikel, Spielwaren usw.
E. Hofmann-Glaus, in Bern-Bümpliz. Inhaber der Firma ist Ernst Hofmann-Glaus, von Kirchdorf, in Bern-Bümpliz. Handel mit Haushaltsartikeln und Spielwaren und Vertretungen in Waren aller Art. Stöckackerstrasse 95.

9. Juli 1946. Elektrotechnik usw.
Multitec A.G., in Bern, Beratung auf dem Gebiete der Elektro- und Maschinenbau-Technik usw. (SHAB. Nr. 7 vom 10. Januar 1946, Seite 83). Der Verwaltungsrat hat in seiner Sitzung vom 5. Juli 1946 zu Prokuristen ernannt: Walter Grädel, von Luttwil, in Bern, und André Girard, von Le Locle, in Bern. Sie zeichnen kollektiv zu zweien mit je einem Mitglied des Verwaltungsrates.

9. Juli 1946. Kolonialwaren.
Friedrich Beiner, in Bern, Kolonialwaren (SHAB. Nr. 254 vom 29. Oktober 1927, Seite 1915). Die Firma wird infolge Übergangs des Geschäfts an die Ehefrau des Inhabers unter der Firma «Frau Th. Beiner», die Aktiven und Passiven übernommen hat, gelöscht.

9. Juli 1946. Kolonialwaren.
Frau Th. Beiner, in Bern. Inhaberin der Firma ist, mit Zustimmung ihres Ehemannes, Therese Beiner, geborene Reichenbacher, von Schüpfen, in Bern. Die Firma hat Aktiven und Passiven der vorstehend gelöschten Einzelfirma «Friedrich Beiner», in Bern, übernommen. Handel mit Kolonialwaren. Kesslergasse 10.

9. Juli 1946.
Flachdach- & Terrassenbau A.G., in Bern (SHAB. Nr. 198 vom 25. August 1938, Seite 1865). Karl August Gartenmann ist als Präsident des Verwaltungsrates zurückgetreten; seine Einzelunterschrift ist erloschen. Er bleibt jedoch Mitglied des Verwaltungsrates. In der Generalversammlung vom 26. April 1946 wurde das bisherige Mitglied des Verwaltungsrates Karl Wyss zu dessen Präsidenten ernannt; er zeichnet einzeln. Neues Domizil: Schanzenstrasse 6.

9. Juli 1946. Elektrische Apparate usw.
Gino Neuronl & Cie., in Bern, Handel mit elektrischen Apparaten und Haushaltsartikeln. Diese Kommanditgesellschaft, deren Löschung im SHAB. Nr. 51 vom 2. März 1946, Seite 663, publiziert worden ist, wird als Gesellschaft in Liquidation von Amtes wegen wieder eingetragen, gemäss Beschluss des Regierungsrates des Kantons Bern vom 7. Juni 1946 als kantonale Aufsichtsbehörde. Einziger unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Luigi Neuronl, von Barbengo (Tessin), in Fignio, Gemeinde Barbengo. Kommanditär mit einer Kommandite von Fr. 5000 in bar ist Andrea Neuronl, von Barbengo (Tessin), in Mailand. Handel mit elektrischen Apparaten und Haushaltsartikeln.

9. Juli 1946. Waren aller Art.
M. F. Baumgartner, in Bern. Inhaberin der Firma ist Mafalda Frieda Baumgartner, von Rüderswil, in Bern. Handel mit, Export und Import von Waren aller Art. Kapellenstrasse 5.

Bureau Burgdorf

4. Juli 1946. Käse, Textilien usw.
G. Roth & Co. Aktiengesellschaft, in Burgdorf, Käsehandel (SHAB. Nr. 59 vom 12. März 1945). Durch Beschluss der Generalversammlung vom 26. Juni 1946 wurde der Geschäftszweck durch folgenden Zusatz erweitert: Der Geschäftsbereich kann sich erstrecken auf den Inland-, Import- und Exporthandel mit Lebens- und Genussmitteln aller Art, insbesondere Käse und weiteren Milchprodukten, sowie Textilien aller Art und verwandten Artikeln. Die Statuten wurden entsprechend geändert. Das Aktienkapital von Fr. 257 000 ist voll liberiert.

Bureau Fraubrunnen

3. Juli 1946. Mechanische Werkstätte, Velos, Motos.
Hans Knuchel & Sohn, in Bätterkinden. Hans Knuchel und Werner Knuchel, beide von und in Bätterkinden, sind unter obiger Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1946 begonnen hat. Mechanische Werkstätte, Reparatur von und Handel mit Velos und Motorrädern.

Bureau Laufen

9. Juli 1946. Kork usw.
Hans Scheidegger Aktiengesellschaft, in Laufen (SHAB. Nr. 292 vom 4. Oktober 1945, Seite 2408). Aus dem Verwaltungsrat ist Charles Schneider ausgeschieden; seine Unterschriftsberechtigung ist erloschen. Die Prokura von Charles Brem ist ebenfalls erloschen.

Bureau Thun

9. Juli 1946. Velos, Motorräder.
Ernst Linder, in Oberhofen am Thunersee. Inhaber der Firma ist Ernst Linder, von Linden bei Oberdiessbach, Gemeinde Innerbirnmoos, in Oberhofen am Thunersee. Velohandlung, mechanische Werkstätte, Handel mit Motorrädern.

Luzern — Lucerne — Lucerna

5. Juli 1946. Taxi, Transporte usw.
Josef Eigensatz, in Luzern, Taxameterbetrieb und Autofahrten mit Car Alpin, Glüter- und Möbeltransporte, Garage (SHAB. Nr. 93 vom 24. April 1942, Seite 942). Diese Firma wird infolge Umwandlung in eine Aktiengesellschaft gelöst.

5. Juli 1946.
J. Eigensatz Autobetrieb Luzern, Aktiengesellschaft, in Luzern. Laut öffentlicher Urkunde vom 13. Juli 1945 wurde unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft gegründet. Sie bezweckt die Uebernahme und Weiterführung des seit 1923 von der Einzelfirma «Josef Eigensatz», in Luzern, betriebenen Autotransportunternehmens. Die Aktiengesellschaft übernimmt auf Grund des Sacheinlagevertrages vom 13. Juli 1945 Geschäftskundschaft, den gesamten Automobilpark (Lastwagen «Berna», 2-Rad-Anhänger, Lastwagen «Büssing-Maybach», Lastwagen «Chevrolet») sowie diverse Werkstatteinrichtungen und Bureaueinrichtungen und sämtliches vorräufiges Material zum Kaufpreis von Fr. 75 000. Dieser wird dem Einleger beglichen durch: a) Schuldübernahme von Passiven des Geschäftes im Betrage von Fr. 4031.20; b) Gutschrift an den Verkäufer von Fr. 22 968.80; c) Ueberlassung von 48 voll liberierten Aktien der Gesellschaft zu Fr. 1000 = Fr. 48 000. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 auf den Inhaber lautende Aktien zu Fr. 1000, die im Umfang von Fr. 48 000 durch Apports und im Betrage von Fr. 2000 in bar voll liberiert sind. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Soweit die Adressen der Aktionäre bekannt sind, erfolgen die Mitteilungen an diese durch eingeschriebenen Brief, sonst durch das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates ist Josef Steiger, von Sursee, in Luzern. Er führt Einzelunterschrift. An Josef Eigensatz, von Reiden, in Luzern, ist Einzelprokura erteilt. Adresse: Grimselweg 6.

Uri — Uri — Uri

9. Juli 1946. Elektrische Installationen usw.
Friedrich Planzer, in Aلتdorf, Elektro-, Radio- und Telephoninstallationen (SHAB. vom 24. April 1935, Seite 1050). Die Firma wird infolge Geschäftsüberganges gelöst. Aktiven und Passiven werden von der nachverzeichneten Firma «Friedrich Planzer & Sohn», in Aلتdorf, übernommen.

9. Juli 1946. Elektrische Installationen und Telephonanlagen.
Friedrich Planzer & Sohn, in Aلتdorf. Friedrich Planzer und Karl Planzer, beide von und in Aلتdorf, sind unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die am 9. Juli 1946 ihren Anfang nahm. Einzelprokura ist erteilt an Ida Planzer, von und in Aلتdorf. Elektrische Installationen und Telephonanlagen. Gotthardstrasse.

Glarus — Glaris — Glarona

8. Juli 1946.
Oberland Grund und Boden A.G., in Glarus (SHAB. Nr. 110 vom 13. Mai 1946, Seite 1439). Aus dem Verwaltungsrat sind der Präsident und Delegierte Franz Masser und das Mitglied Clara Wenger-Rykart ausgetreten; ihre Unterschriften sind erloschen. Als einziges Verwaltungsratsmitglied wurde gewählt Ernst Jaggi, von Lenk i. S. (Bern), in Thun; er zeichnet mit Einzelunterschrift.

8. Juli 1946. Manufakturwaren, Konfektion usw.
Joachim Zopfi-Hösl, in Schwanden, Manufakturwaren und Konfektion, Mercerie und Bonneterie (SHAB. Nr. 146 vom 26. Juni 1934, Seite 1752). Diese Firma wird infolge Umwandlung in eine Kollektivgesellschaft gelöst. Aktiven und Passiven werden von der Firma «Zopfi-Hösl & Sohn», in Schwanden, übernommen.

8. Juli 1946. Manufakturwaren, Konfektion usw.
Zopfi-Hösl & Sohn, in Schwanden. Elisabeth Zopfi-Hösl, mit Zustimmung des Ehemannes Joachim Zopfi-Hösl, und Louis Zopfi-Wild, beide von und in Schwanden, sind unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1946 begonnen und auf dieses Datum Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirma «Joachim Zopfi-Hösl», in Schwanden, übernommen hat. Manufakturwaren und Konfektion, Mercerie und Bonneterie.

9. Juli 1946. Waren verschiedener Art.
K. Kuhn, in Glarus, Vertretungen in Waren verschiedener Art (SHAB. Nr. 116 vom 20. Mai 1943, Seite 1135). Diese Firma wird infolge Aufgabe des Geschäftes gelöst.

9. Juli 1946. Spielwaren, Haushaltartikel.
Eugen Kaehr-Bucher, in Glarus, Spielwaren und Haushaltartikel (SHAB. Nr. 221 vom 23. September 1942, Seite 2147). Diese Firma wird infolge Aufgabe des Geschäftes gelöst.

9. Juli 1946. Chemische Produkte.
Robert Halbheer, in Glarus, Fabrikation chemischer Produkte für die gesamte Hart- und Weichlötlindustrie (SHAB. Nr. 74 vom 31. März 1932, Seite 760). Diese Firma wird infolge Aufgabe des Geschäftes gelöst.

9. Juli 1946. Baumwollspinnerei.
Jenny, Spoerry & Cle, Zweigniederlassung in Ziegelbrücke, Gemeinde Niederurnen, Baumwollspinnerei (SHAB. Nr. 188 vom 14. August 1943, Seite 1842), Kommanditgesellschaft mit Hauptsitz in Vaduz (Liechtenstein). Die Prokura von Ludwig Ruedi ist erloschen. Kollektivprokura mit je einem der übrigen Prokuristen ist erteilt an Bruno E. Harder, von Schaffhausen, in Niederurnen.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Grenchen-Bettlach

5. Juli 1946.
Eduard Wyss Uhrenfabrik Octus (Eduard Wyss Fabrique d'Horlogerie Octus) (Eduard Wyss Octus Watch Factory), in Grenchen (SHAB. Nr. 81 vom 7. April 1930, Seite 744). Die Firma wird infolge Geschäftsüberganges gelöst. Aktiven und Passiven werden von der nachstehend eingetragenen Firma «Octus Watch A. G.», in Grenchen, übernommen.

5. Juli 1946. Uhren.
Octus Watch A. G. (Octus Watch S. A.), in Grenchen. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 2. Juli 1946 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Fabrikation von und den Handel mit Uhren, insbesondere Uhren Marke «Octus». Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 Namenaktien zu Fr. 1000. Darauf sind Fr. 30 000 einbezahlt. Die Gesellschaft übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Einzelfirma «Eduard Wyss Uhrenfabrik Octus», in Grenchen,

gemäss der dem Gründungsakt beigefügten Uebernahmebilanz vom 2. Juli 1946, wonach die Aktiven (Kassa, Postscheck, Debitoren, Waren, Marken- und Fabrikationsrecht) Fr. 30 815.78 und die Passiven (Kreditoren) Fr. 13 370.15 betragen, so dass sich ein Aktivüberschuss von Fr. 17 445.63 ergibt. Der Uebernahmepreis per Fr. 17 445.63 wird dem Inhaber der oben erwähnten bisherigen Einzelfirma gutgeschrieben. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Ihm gehört gegenwärtig als einziges Mitglied an: Roland Ducommun-Schlupe, von La Chaux-de-Fonds, in Grenchen. Er führt Einzelunterschrift. An Eduard Wyss, von Habkern, in Grenchen, wird Einzelprokura erteilt. Geschäftsdomizil: Schützengasse 81.

9. Juli 1946. Uhrensteine.
A. Tièche, in Grenchen. Inhaber der Firma ist Arthur Tièche, von Movelier (Bern), in Grenchen. Einpressen und Einpassen von Uhrensteinen. Allerheiligenstrasse 100.

9. Juli 1946.
Fürsorge- & Sparkasse der Firma A. Schild A. G. (Caisse de secours et d'épargne de la maison A. Schild S. A.), in Grenchen, Genossenschaft (SHAB. Nr. 157 vom 10. Juli 1942, Seite 1591). Der Vizepräsident Ernst Schild ist infolge Todes aus dem Vorstände ausgeschieden; dessen Kollektivunterschrift wird gelöst. An seiner Stelle wurde als Vizepräsident gewählt: Dr. Robert Schild, von und in Grenchen. Er führt Kollektivunterschrift mit je einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

9. Juli 1946.
Gesellschaft der Schaffhauser Kaffeehallen, in Schaffhausen, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 137 vom 16. Juni 1943, Seite 1359). Aus dem Verwaltungsrat ist der Präsident Dr. Reinhard Amsler ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Zum Präsidenten des Verwaltungsrates wurde Dr. Robert Joos (bisher Vizepräsident), zum Vizepräsidenten Elise Peyer von Waldkirch (bisher Mitglied) und als neues Mitglied Paul Enderli, von Oberhallau, in Neuhausen am Rheinfall, gewählt. Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnet kollektiv mit einem der übrigen Mitglieder des Verwaltungsrates.

9. Juli 1946. Metzgerei.
Arnold Frey, in Schaffhausen. Inhaber dieser Einzelfirma ist Arnold Frey, von Zürich, in Schaffhausen. Metzgerei. Vorstadt 66.

9. Juli 1946. Bücher, Schriften.
Fritz Müller-Roth, in Beringen. Inhaber dieser Einzelfirma ist Fritz Müller-Roth, von Zufikon (Aargau), in Beringen. Vertrieb von Büchern und Schriften.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

Berichtigung.
J. Bürge, in St. Gallen, Vertretung von Textilwaren (SHAB. Nr. 143 vom 22. Juni 1946, Seite 1877). Die Firma lautet richtig: J. Bürgi.

5. Juli 1946. Theaterkostüme.
Franz Jäger, Nachf. E. Jäger, in St. Gallen, Theaterkostüme (SHAB. Nr. 271 vom 18. November 1938, Seite 2458). Diese Firma ist infolge Uebernahme der Aktiven und Passiven durch die Kollektivgesellschaft «E. Jäger & Co.», in St. Gallen, erloschen.

5. Juli 1946. Theaterkostüme.
E. Jäger & Co., in St. Gallen. Unter dieser Firma sind Elsa Jäger, von St. Gallen, und Albert Hans Sprattler, von Oesterreich, beide in St. Gallen, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1946 ihren Anfang nahm. Die Gesellschaft übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirma «Franz Jäger, Nachf. E. Jäger», in St. Gallen. Vermietung von Theaterkostümen. St. Georgenstrasse 3.

6. Juli 1946. Bücher.
C. Girtanner, in Ebnat, Buchhandlung (SHAB. Nr. 110 vom 14. Mai 1934, Seite 1270). Diese Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an «Carl Girtanner's Erben». Bei diesen sind die gesetzlichen Voraussetzungen für die Eintragungspflicht nicht erfüllt.

6. Juli 1946. Schreibmaschinen.
Otto Weber, in Goldach, Handel mit Schreibmaschinen und Reparaturwerkstätte (SHAB. Nr. 55 vom 7. März 1946, Seite 720). Diese Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

6. Juli 1946. Metzgerei, Gasthaus.
Georg Züllig, in Rorschach, Metzgerei und Gasthaus (SHAB. Nr. 97 vom 17. April 1907, Seite 670). Diese Firma ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

6. Juli 1946. Autos, Garage.
Utz & Neuhauser, in Altstätten, Kollektivgesellschaft, Autoreparaturwerkstätte und Garage (SHAB. Nr. 57 vom 9. März 1935, Seite 623). Diese Gesellschaft ist infolge Auflösung und Uebernahme der Aktiven und Passiven durch die Firma «Emil Neuhauser», in Altstätten, erloschen.

6. Juli 1946. Autos.
Emil Neuhauser, in Altstätten. Inhaber dieser Firma ist Emil Neuhauser, von Birwinken (Thurgau), in Altstätten. Autoreparaturwerkstätte und Garage. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Kollektivgesellschaft «Utz & Neuhauser», in Altstätten.

6. Juli 1946.
Annoncen-Expedition Paul Brunner, in St. Gallen. Inhaber dieser Firma ist Paul Max Brunner, von Bassersdorf, in St. Gallen. Annoncen-Expedition. Bitzistrasse 30.

6. Juli 1946. Holzhandel.
Carl Lutz, in Rheineck. Inhaber dieser Firma ist Carl Lutz, von und in Rheineck. Holzhandel. Bahnhofstrasse.

6. Juli 1946.
J. Tanner, Sattlerei u. Tapezierergeschäft, in St. Margrethen. Inhaber dieser Firma ist Jakob Tanner, von Wolfhalden, in St. Margrethen. Sattlerei und Tapezierergeschäft. Kratzstrasse 818.

8. Juli 1946. Fuhrhalterei, Holz usw.
Jakob Frischknecht, in Degersheim. Inhaber dieser Firma ist Jakob Frischknecht, von Schwellbrunn, in Degersheim. Fuhrhalterei, Holz- und Kohlenhandel. Palmenstrasse.

8. Juli 1946. Buchbinderei usw.
Ernst Zellweger, in Degersheim, Buchbinderei und Cartonagegeschäft (SHAB. Nr. 4 vom 8. Januar 1931, Seite 32). Die Natur des Geschäftes lautet nunmehr: Cartonage-Fabrik, Buchbinderei.

8. Juli 1946. Viehhandel usw.
Linus Silvestri, in Lüchingen, Gemeinde Altstätten (SHAB. Nr. 154 vom 5. Juli 1946, Seite 2036), Landwirtschaft, Vieh- und Schweinehandlung. Diese Eintragung wird infolge bereits bestehender Eintragung annulliert (siehe SHAB. Nr. 215 vom 14. September 1945, Seite 2215).

8. Juli 1946. Textilien.
Junghans & Kessler, in St. Gallen, Vertretungen von Textilien usw., Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 277 vom 26. November 1943, Seite 2634). Diese Firma wird in Anwendung der Vorschriften von Artikel 68, Absatz 3, HRegV. mit Ermächtigung der Aufsichtsbehörde von Amtes wegen gelöscht.

8. Juli 1946. Nähmaschinen.
Brütsch & Co., Zweigniederlassung in St. Gallen, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 272 vom 18. November 1944, Seite 2550), mit Hauptsitz in Zürich. Die Kollektivprokura des Edwin Kunze ist erloschen. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Karl Zwicker, von Gossau (Sankt Gallen), in St. Gallen.

Graubünden — Grisons — Grigioni

20. Juni 1946. Baugeschäft.
Christian Schmid, in Malix, Baugeschäft (SHAB. Nr. 26 vom 2. Februar 1926, Seite 192). Diese Firma ist infolge Umwandlung in eine Kommanditgesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma « Schmid & Cie. », in Malix.

20. Juni 1946. Baugeschäft.
Schmid & Cie., in Malix. Unter dieser Firma haben eine Kommanditgesellschaft gebildet: Christian Schmid senior, von und in Malix; Hans Guler, von Haldenstein, in Malix; Mathias Schmid und Simon Schmid, beide von und in Malix, als unbeschränkt haftende Teilhaber, und Ida Benz-Schmid, von und in Illnau (Zürich); Anna Schmid, Christian Schmid junior, Menga Schmid, Regina Schmid, Hedwig Schmid, Gertrud Schmid mit je einer Einlage von Fr. 5000; Gaudenz Schmid mit einer Einlage von Fr. 6500 und Lydia Schmid mit einer Einlage von Fr. 5000, als Kommanditäre, alle von und wohnhaft in Malix, die Letztgenannte, minderjährig, vertreten durch ihren Beistand (Art. 282 ZGB.) Daniel Schmid, von und in Malix, mit Zustimmung der Vormundschaftsbehörde. Die Kommanditeinlagen wurden durch Verrechnung geleistet, gemäss Gesellschaftsvertrag vom 1. Januar 1946. Der Gesellschafter Christian Schmid senior führt Einzelunterschrift und die Gesellschafter Hans Guler-Schmid, Mathias und Simon Schmid zeichnen kollektiv zu zweien. Baugeschäft.

6. Juli 1946. Wein.
Anton Casaulta's Wwe., in Chur, Weinhandlung (SHAB. Nr. 284 vom 3. Dezember 1941, Seite 2461). Diese Firma ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

6. Juli 1946. Wein.
L. Walser-Giger, in Chur. Inhaber dieser Firma ist Leonhard Walser-Giger, von und in Haldenstein. Veltliner-Weinhandlung. Welschdörfli.

8. Juli 1946. Elektrische Installationen usw.
J. Willi Sohn & Co. Aktiengesellschaft, mit Hauptsitz in Chur und Zweigniederlassung in Arosa (SHAB. Nr. 79 vom 4. April 1939, Seite 691). Die Firma erteilt Kollektivprokura an Fritz Blum, von Cazis, und Ernst Seiler, von Triboltingen, beide in Chur.

9. Juli 1946.
Landwirtschaftliche Konsumgenossenschaft Pany und Umgebung, in Pany, Gemeinde Luzein (SHAB. Nr. 105 vom 7. Mai 1943, Seite 1024). Der Vorstand hat sich wie folgt konstituiert: Der bisherige Vizepräsident Johann Flutsch als Präsident; der bisherige Präsident Johann Hertner als Vizepräsident. Die Unterschrift führt der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv mit dem Aktuar.

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

8. Juli 1946.
A.G. für Holz- & Metallspielwarenfabrikation J. Erb, in Happerswil. Unter dieser Firma ist auf Grund der Statuten vom 6. Juli 1946 eine Aktiengesellschaft gebildet worden. Sie bezweckt die Fabrikation von Spielwaren aus Holz und Metall sowie von Haushaltsartikeln aus Holz. Die Gesellschaft kann sich an gleichen oder ähnlichen Unternehmungen beteiligen. Das Grundkapital beträgt Fr. 60 000, eingeteilt in 60 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 3 Mitgliedern, nämlich: O. Guido Sasso-Foellmer, von Warth (Thurgau), in Frauenfeld, Präsident, mit Einzelunterschrift; Josef Stoll, von und in Frauenfeld, und Josef Erb, von Eschenbach (St. Gallen), in Happerswil, Mitglieder; diese ohne Unterschrift.

Waadt — Vaud — Vaud Bureau de Lausanne

4. juillet 1946.
F.A.C.-S.A. Fabrique d'articles en ciment, à Renens. Suivant acte authentique et statuts du 29 juin 1946, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'achat, la fabrication et la vente de tous produits en ciment, l'achat, l'exploitation et la vente de tous brevets et marques de fabrication entrant dans sa branche d'activité, de même encore que l'achat, la location, l'exploitation et la vente de tous immeubles en rapport avec le but. Elle peut aussi s'intéresser à toutes opérations financières et commerciales en relation avec son objet. Le capital social est de fr. 50 000, divisé en 100 actions de fr. 500, au porteur, entièrement libérées. Les publications de la société sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Les actionnaires sont convoqués par insertion dans cet organe; si tous les actionnaires sont connus, la convocation peut être adressée par lettre recommandée à chaque actionnaire. Le conseil d'administration se compose de 1 à 3 membres. Est nommé seul administrateur avec signature individuelle Alfred Dutoit, de Chavannes sur Moudon, à Lausanne. Bureau: Usine du « Closel » (dans les locaux de la société).

8. juillet 1946.
Publication - Guide S. A., à Lausanne. Suivant acte authentique et statuts du 4 juillet 1946, il a été constitué sous cette raison sociale une société anonyme, ayant pour but l'exploitation de la publicité dans tous journaux, guides, annuaires et tous autres organes de publicité; l'achat, la vente, l'exploitation et la gérance de tous moyens de réclames (brevetés ou non), modèles, installations, éditions, tant en Suisse qu'à l'étranger. La société pourra faire toutes importations et exportations, ainsi qu'acheter, vendre, construire et administrer tous immeubles. Le capital est de fr. 50 000, divisé en 50 actions

de fr. 1000 nominatives et libérées jusqu'à concurrence de fr. 20 000. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce; les actionnaires sont convoqués par lettre recommandée. La société est administrée par un conseil de 1 à 3 membres. Est seul administrateur avec signature individuelle Jacques Harder, de Uerschhausen (Thurgovie) et La Chau-de-Fonds, à Lausanne. Bureau: Avenue d'Echallens 2 B, chez l'administrateur.

8. juillet 1946.
Société Immobilière de la Place d'Armes, à Lausanne, société anonyme (FOSC. du 9 avril 1940). L'administrateur Henri Viret père est décédé; sa signature est radiée. Sont nommés administrateurs avec signature collective à deux Paul Müller, d'Ossingen (Zürich), désigné comme président, et Roger Novrazz, de Cully et Lutry, les deux à Lausanne. Bureau transféré Rue Centrale 5, étude du notaire Braun.

8. juillet 1946. Périodique.
L'Illustré S. A., à Lausanne, publication d'un périodique, société anonyme (FOSC. du 7 avril 1945, page 792). Heinrich Brunner, d'Olten, à Zurich, est nommé vice-directeur et signe collectivement avec un administrateur ou un directeur.

8. juillet 1946.
Thé Bengall S. A. (The Bengali Tea Cy Ltd), à Lausanne, commerce de thés et épices, société anonyme (FOSC. du 13 octobre 1933). Suivant procès-verbal authentique du 21 mai 1946, la société a décidé sa dissolution. La liquidation étant terminée, la raison est radiée.

8. juillet 1946. Combustibles.
Julien Chappuis S. A., à Lausanne, commerce de combustibles (FOSC. du 11 février 1946, page 448). Suivant procès-verbal authentique du 29 juin 1946, la société a décidé de porter le capital social de fr. 50 000 à fr. 100 000, par l'émission de 100 actions nouvelles nominatives de fr. 500, entièrement libérées, en compensation partielle de créances, et de créer 200 bons de jouissance. Les statuts ont été modifiés en conséquence. Le capital social, entièrement libéré, est de fr. 100 000, divisé en 200 actions nominatives de fr. 500. Les 200 bons de jouissance nominatifs, sans valeur nominale, donnent droit à une part du bénéfice net.

8. juillet 1946.
Société Immobilière L'Avenue Davel No 4, à Lausanne, société anonyme (FOSC. du 20 mai 1944, page 1140). L'administrateur Karl Jæckle est démissionnaire; sa signature est radiée. Marcel Gloor, de Mézières, à Prilly, est nommé seul administrateur avec signature individuelle. Bureau transféré Avenue Davel 4, chez André Campiche.

8. juillet 1946. Installations sanitaires, etc.
Charles Mignot, à Lausanne, installations sanitaires et chauffages centraux, appareillage (FOSC. du 21 janvier 1937). Bureau transféré Rue Mauborget 3.

8. juillet 1946.
Compagnie du chemin de fer Lausanne-Echallens-Bercher, à Lausanne, société anonyme (FOSC. du 4 décembre 1944, page 2667). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 22 décembre 1945, la société a modifié ses statuts afin de les mettre en harmonie avec les dispositions nouvelles du Code des obligations. La société a pour objet l'exploitation du chemin de fer à voie étroite de Lausanne à Bercher. Elle peut étendre son réseau par la construction, l'acquisition ou l'exploitation d'autres lignes de chemin de fer, ou confier l'exploitation de tout ou partie de sa ligne à une autre entreprise. Elle peut créer ou s'adjoindre d'autres services de transports, acquérir, aliéner ou exploiter des immeubles et établissements ou avoir toutes autres activités de nature à servir les intérêts de la société. Le capital social est entièrement libéré. Toutes les actions sont au porteur. Les publications ont lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce et dans la Feuille des avis officiels du canton de Vaud, ou se font également les convocations aux actionnaires. Le conseil se compose de 5 à 9 membres. La société est engagée par la signature individuelle du président Constant Besson (inscrit) ou du vice-président Norbert Bosset, d'Avenches, à Lausanne. Siège légal à Lausanne, Avenue d'Echallens 3. Bureau à Echallens.

8. juillet 1946. Gypserie, peinture.
Légeret Frères, à Lausanne. Georges Légeret, allié Caillet, et Maurice Légeret, allié Emery, les deux de Chexbres, à Lausanne, ont constitué sous cette raison sociale une société en nom collectif qui a commencé le 31 mars 1946 et qui est engagée par la signature collective des associés. Entreprise de gypserie et peinture. Place Chauderon 1^{er}.

8. juillet 1946. Comptabilités, etc.
«Fidurex» E. R. Graf, à Lausanne, organisation comptable, revision, contrôle et toutes opérations fiduciaires et fiscales (FOSC. du 14 janvier 1946, page 136). La raison est radiée par suite de remise de commerce. L'actif et le passif sont repris par la société anonyme «Fidurex S. A.», à Lausanne.

8. juillet 1946. Comptabilités, etc.
Fidurex S. A., à Lausanne. Suivant acte authentique et statuts du 26 juin 1946, il a été constitué sous cette raison sociale une société anonyme ayant pour but l'exécution de tous travaux d'ordre comptable, fiscal et fiduciaire. La société reprend dès le 1^{er} juin 1946 le bureau fiduciaire exploité par la maison «Fidurex, E. R. Graf», à Lausanne, sur la base du bilan au 31 mai 1946, accusant à l'actif fr. 14 789.95, au passif fr. 13 646.20, soit un actif net de fr. 1143.75. Il n'est payé aucun prix pour cette reprise. Le capital social est de fr. 50 000, divisé en 100 actions nominatives de fr. 500, libérées jusqu'à concurrence de fr. 20 000 par fr. 10 000 en espèces et fr. 10 000 en compensation de créances. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Les convocations peuvent être adressées aux actionnaires par lettres recommandées. Le conseil se compose d'un ou de plusieurs membres. Est nommé seul administrateur avec signature individuelle Albert Girard, de Landernon-Combes, à Lausanne. Emile Graf, de La Chau-de-Fonds et Schwyz, à Lausanne, est nommé fondé de pouvoir avec signature collective avec l'administrateur. Bureau de la société: Avenue de la Gare 2, dans ses locaux.

8. juillet 1946.
Société Immobilière Mont Charmant D., à Lausanne, société anonyme (FOSC. du 1^{er} juillet 1946, page 1972). Suivant procès-verbal authentique du 6 juillet 1946, la société a modifié ses statuts. L'administration se compose d'un à trois administrateurs.

9. juillet 1946. Meubles, literie, etc.
Paul Gilliéron, à Renens. Le chef de la maison est Paul Gilliéron, allié Petitmermet, de Ropraz et Carrouge, à Renens. Tapissier-décorateur; commerce de meubles et literies. Epuration à la vapeur des plumes, laines, crins. Vente et achat de mobiliers. Rue du Lac 17.

Bureau de Nyon

8. juillet 1946.
Société Industrielle des métaux manufacturés, à Nyon, société anonyme (FOSC. du 8 janvier 1944, page 67). Suivant procès-verbal authentique

de son assemblée générale extraordinaire du 28 juin 1946, la société a porté son capital social de fr. 50 000 à fr. 100 000 par l'émission de 100 actions de fr. 500 chacune, au porteur. Les statuts ont été modifiés en conséquence. Le capital social est actuellement de fr. 100 000, divisé en 200 actions de fr. 500 chacune, au porteur. Il est entièrement libéré.

8 juillet 1946.

Société Immobilière « Belmont » Nyon S.A., à Nyon. Suivant acte authentique et statuts du 28 juin 1946, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'achat, la construction, l'exploitation, la location, la gérance et généralement la mise en valeur de propriétés immobilières et de droits immobiliers et leur vente en bloc ou en détail, notamment l'achat d'une partie des parcelles 474 et 478 du cadastre de Nyon, pour un prix non encore déterminé. La société pourra faire également dans la limite de ses statuts, toutes opérations commerciales, financières et industrielles. Le capital social est de fr. 50 000, divisé en 50 actions de fr. 1000 chacune, nominatives. Le capital social est libéré jusqu'à concurrence de fr. 20 000. Les publications de la société sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Les communications et convocations sont adressées aux actionnaires par avis personnel. La société est administrée par un conseil d'administration, composé d'un à trois membres. Il est composé de Fritz Reymond, de Vaulion, à Nyon, et d'Alfred Granger, d'Eysins, à Nyon. La société est engagée par la signature collective des deux administrateurs. Locaux: Route de St-Cergue 6 (dans les bureaux de Fritz Reymond, entrepreneur).

8 juillet 1946.

Société Immobilière « Riant Mont » Nyon S.A., à Nyon. Suivant acte authentique et statuts du 28 juin 1946, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'achat, la construction, l'exploitation, la location, la gérance et généralement la mise en valeur de propriétés immobilières et de droits immobiliers et leur vente en bloc ou en détail, notamment l'achat d'une partie des parcelles 474 et 478 du cadastre de Nyon, pour un prix non encore déterminé. La société pourra faire également, dans la limite de ses statuts, toutes opérations commerciales, financières et industrielles. Le capital social est de fr. 50 000, divisé en 50 actions de fr. 1000 chacune, nominatives. Le capital social est libéré jusqu'à concurrence de fr. 20 000. Les publications de la société sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Les communications et convocations sont adressées aux actionnaires par avis personnel. La société est administrée par un conseil d'administration, composé d'un à trois membres. Il est composé de Fritz Reymond, de Vaulion, à Nyon, et d'Alfred Granger, d'Eysins, à Nyon. La société est engagée par la signature collective des deux administrateurs. Locaux: Route de St-Cergue 6 (dans les bureaux de Fritz Reymond, entrepreneur).

8 juillet 1946.

Société Immobilière « Riant Cour » Nyon S.A., à Nyon. Suivant acte authentique et statuts du 28 juin 1946, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'achat, la construction, l'exploitation, la location, la gérance et généralement la mise en valeur de propriétés immobilières et de droits immobiliers et leur vente en bloc ou en détail, notamment l'achat d'une partie des parcelles 474 et 478 du cadastre de Nyon, pour un prix non encore déterminé. La société pourra faire également dans la limite de ses statuts, toutes opérations commerciales, financières et industrielles. Le capital social est de fr. 50 000, divisé en 50 actions de fr. 1000 chacune, nominatives. Le capital social est libéré jusqu'à concurrence de fr. 20 000. Les publications de la société sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Les communications et convocations sont adressées aux actionnaires par avis personnel. La société est administrée par un conseil d'administration, composé d'un à trois membres. Il est composé de Fritz Reymond, de Vaulion, à Nyon, et d'Alfred Granger, d'Eysins, à Nyon. La société est engagée par la signature collective des deux administrateurs. Locaux: Route de St-Cergue 6 (dans les bureaux de Fritz Reymond, entrepreneur).

8 juillet 1946.

Société Immobilière « Beile-Cour » Nyon S.A., à Nyon. Suivant acte authentique et statuts du 28 juin 1946, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'achat, la construction, l'exploitation, la location, la gérance et généralement la mise en valeur de propriétés immobilières et de droits immobiliers et leur vente en bloc ou en détail, notamment l'achat d'une partie des parcelles 474 et 478 du cadastre de Nyon, pour un prix non encore déterminé. La société pourra faire également, dans la limite de ses statuts, toutes opérations commerciales, financières et industrielles. Le capital social est de fr. 50 000, divisé en 50 actions de fr. 1000 chacune, nominatives. Le capital social est libéré jusqu'à concurrence de fr. 20 000. Les publications de la société sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Les communications et convocations sont adressées aux actionnaires par avis personnel. La société est administrée par un conseil d'administration, composé d'un à trois membres. Il est composé de Fritz Reymond, de Vaulion, à Nyon, et d'Alfred Granger, d'Eysins, à Nyon. La société est engagée par la signature collective des deux administrateurs. Locaux: Route de St-Cergue 6 (dans les bureaux de Fritz Reymond, entrepreneur).

8 juillet 1946.

Société Immobilière l'Argillière S.A., à Nyon, société anonyme (FOSC. du 17 août 1945, page 1973). Le capital social de fr. 50 000 est actuellement entièrement libéré. Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 27 juin 1946, la société a décidé de convertir les actions nominatives en actions au porteur. Les statuts ont été modifiés en conséquence. Le capital social est de fr. 50 000, divisé en 10 actions, au porteur, de fr. 5000 chacune, entièrement libérées. L'assemblée a pris acte de la démission de l'administrateur Jean Guignard, dont la signature est éteinte. Gustave-Alfred Stähly, fils d'Alfred, de Rapperswil (Berne), à Begnins, a été nommé seul administrateur, avec signature individuelle. Les bureaux de la société sont actuellement à Nyon (étude Bonzon, Michaud et Gilliéron, notariat-gérançes).

8 juillet 1946. Immeubles.

Les Rives de Prangins S.A., à Prangins (FOSC. du 28 novembre 1938, page 2530). Dans leur assemblée générale ordinaire du 27 juin 1945, les actionnaires ont pris acte de la démission de l'administrateur Alfred-Edouard Gonet, dont la signature est radiée.

8 juillet 1946.

Société Immobilière du Château Mafrol A., à Nyon, société anonyme (FOSC. du 22 avril 1924, page 666). Par suite de décès ou démission, les administrateurs Paul Delay, Etienne Bernasconi et Edouard Durand ne font plus partie du conseil d'administration et leurs signatures sont radiées. Dans leur assemblée générale ordinaire du 4 juillet 1946, les actionnaires ont désigné en qualité d'administrateur Alfred Wehrli, de Küttigen (Argovie), à Nyon.

Wallis — Valais — Valles
Bureau de St-Maurice

8 juillet 1946.

Imprimerie du Bourg, Mathey et Aeberli, à Martigny-Bourg. Martial Mathey, de Martigny-Combe, à Martigny-Bourg, et Robert Aeberli, de Männedorf, à Martigny-Bourg, ont constitué sous cette raison sociale une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} mai 1946. Imprimerie.

8 juillet 1946. Ferblanterie, couverture, etc.

Emile Rochat, fils, à Monthey. Le chef de la maison est Emile Rochat, du Lieu (Vaud), à Monthey. Ferblanterie, appareillage et couverture.

8 juillet 1946. Gypserie-peinture, etc.

Raoul Mermoud, à Saxon. Le chef de la maison est Raoul Mermoud, de et à Saxon. Gypserie-peinture, enseignes, décoration.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel
Bureau de La Chaux-de-Fonds

6 juillet 1946. Horlogerie.

Hunsperger et Cie, à La Chaux-de-Fonds, société en commandite, fabrication et commerce d'horlogerie en tous genres (FOSC. du 24 décembre 1943, n° 301). Emile Bähler, de et à La Chaux-de-Fonds, est entré dans la société en qualité de commanditaire pour une somme de fr. 1500, versée en espèces.

6 juillet 1946. Boîtes de montres.

Stila S.A., à La Chaux-de-Fonds, société anonyme, fabrication de boîtes de montres (FOSC. du 21 avril 1942, n° 90). Jeanne-Nelly Alber, née Bæhr, épouse de Charles-Edgar, de Mont-Tramelan, à Corcelles-Cormondrèche (Neuchâtel), a été nommée fondée de procuration. L'administrateur Charles-Edgar Alber est actuellement domicilié à Corcelles-Cormondrèche (Neuchâtel). La société est engagée par la signature individuelle de l'administrateur et de la fondée de procuration.

Bureau de Neuchâtel

8 juillet 1946.

Banque Cantonale Neuchâtoise, à Neuchâtel (FOSC. du 19 mars 1946, n° 65, page 848). Maurice Moriggi, de et à Neuchâtel, est nommé fondé de pouvoir. Il signe collectivement avec l'une ou l'autre des personnes déjà inscrites.

8 juillet 1946. Primeurs, liqueurs.

Walter Studer, à Neuchâtel. Le chef de la maison est Walter Studer, de Riedholz (Soleure), à Neuchâtel. Commerce de primeurs et liqueurs. Rue du Seyon 10.

Genève — Genève — Ginevra

4 juillet 1946.

Société Immobilière Angle Rue de Hesse-Rue Diday 10, à Genève, société anonyme (FOSC. du 9 avril 1937, page 830). Suivant procès-verbal authentique en date du 27 juin 1946, la dite société a décidé: 1° de porter son capital social de la somme de fr. 30 000 à celle de fr. 50 000 par l'émission de 20 actions nouvelles, de fr. 1000 chacune, au porteur, entièrement libérées, par compensation avec partie d'une créance contre la société; 2° de transformer ses 30 actions anciennes de fr. 1000 nominatives, en actions au porteur; 3° d'adopter de nouveaux statuts adaptés à la législation nouvelle. Le capital social, entièrement libéré, est de fr. 50 000, divisé en 50 actions de fr. 1000 chacune, au porteur. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. André Reymond, de Vaulion (Vaud), à Châtelaine, commune de Vernier, a été nommé administrateur avec signature individuelle. L'administrateur Albert de Roubot a démissionné; ses pouvoirs sont éteints. Adresse actuelle: Quai de l'Île 13, bureau de Louis-J. Fatio.

8 juillet 1946. Gypserie et peinture.

Charles Dubuis et Cie, à Genève, entreprise de gypserie et peinture, société en commandite (FOSC. du 6 août 1945, page 1887). La raison est dissoute depuis le 6 juillet 1946. La liquidation étant terminée, cette société sociale est radiée. L'actif et le passif sont repris par l'associé «Ch. Dubuis», à Genève, ci-après inscrit.

8 juillet 1946. Gypserie et peinture.

Ch. Dubuis, à Genève. Le chef de la maison est Charles Dubuis, de Savièse (Valais), à Genève, séparé de biens d'Odette-Marie, née Jaquier. La maison reprend l'actif et le passif de la société en commandite «Charles Dubuis et Cie», à Genève, radiée. Entreprise de gypserie et peinture. Rue Leschet 7.

8 juillet 1946. Oeufs et produits laitiers.

Louis Viazzo, à Plan-les-Ouates, commerce d'œufs et produits laitiers (FOSC. du 16 octobre 1936, page 2440). La raison est radiée par suite de remise de commerce. L'actif et le passif sont repris par la maison «Léonard Viazzo», à Plan-les-Ouates, ci-après inscrite.

8 juillet 1946. Oeufs et produits laitiers.

Léonard Viazzo, à Plan-les-Ouates. Le chef de la maison est Léonard Viazzo, de Genève, à Plan-les-Ouates. La maison reprend l'actif et le passif de la maison «Louis Viazzo», à Plan-les-Ouates, radiée. Commerce d'œufs et de produits laitiers.

8 juillet 1946.

Société Immobilière de Malombré-Champel, à Genève, société anonyme (FOSC. du 5 décembre 1945, page 3021). Fernand Reyrenn, de et à Genève, a été nommé seul administrateur, avec signature individuelle, en remplacement de Gaston Perrot, administrateur démissionnaire, dont les pouvoirs sont éteints.

8 juillet 1946.

Société anonyme du Garage de l'Athénée, à Genève (FOSC. du 14 février 1946, page 484). Le conseil d'administration est actuellement composé de: Henry de Blonay (inscrit), nommé président, et Fernand Reyrenn, secrétaire, de et à Genève. La société est engagée par la signature individuelle de chaque administrateur.

8 juillet 1946.

Société Immobilière du Mervelet No 53, à Genève, société anonyme (FOSC. du 23 mars 1945, page 686). Dans son assemblée générale du 15 février 1946, dont procès-verbal authentique a été dressé, la société a décidé sa dissolution. Sa liquidation étant terminée, cette raison sociale est radiée.

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Der schweizerische Aussenhandel im Juni 1946

Die Umsätze des auswärtigen Handels haben in der Berichtszeit gegenüber dem verflossenen Mai in Ein- und Ausfuhr abgenommen, wobei die Rückgangintensität beim Export wesentlich stärker war als beim Import. Die Einfuhr erreicht im Juni 272,9 Mill. Fr. und hat sich damit gegen den Vormonat um 6,7 Mill. verringert, bei einem gewichtsmässigen Ausfall von 6,5%. Die Ausfuhr beläuft sich auf 199,2 Mill. Fr., das sind 26,1 Mill. weniger als im vorangegangenen Monat. Die starke mengenmässige Exportsenkung ist weitgehend durch den Minderversand relativ billiger und schwergewichtiger Massenwaren (besonders Kartoffeln) verursacht. Gegenüber dem Vorjahresjuni weist unser Aussenhandel eine hechtliche Vergrösserung auf; indessen sei daran erinnert, dass unser Güteraustausch sich damals — vor allem auf der Einfuhrseite — auf ausgesprochen niedrigem Stand bewegte.

Entwicklung der Handelsbilanz

Zeitraum	Einfuhr		Ausfuhr		Bilanz + Aktivität - Passivität	Ausfuhrwert in % des Einfuhrwertes
	Wagen zu 10 t	Werte in Mill. Fr.	Wagen zu 10 t	Werte in Mill. Fr.		
1938 Monatsdurchschnitt	61 493	133,9	5 092	109,7	- 24,2	81,9
1945 Monatsdurchschnitt	12 171	102,1	1 468	122,8	+ 20,7	120,3
1945 Juni	7 661	75,4	1 374	133,8	+ 58,4	177,5
1946 Mai	45 014	279,5	5 562	225,3	+ 54,2	80,6
1946 Juni	42 067	272,9	2 398	199,2	- 73,7	73,0
1945 Januar/Juni	28 748	285,1	6 924	593,2	+ 308,1	208,1
1946 Januar/Juni	251 470	1632,8	22 643	1150,9	- 481,9	70,5

Bei sinkenden Gesamtumsätzen hat sich der diesmalige Einfuhrüberschuss unserer Handelsbilanz in Höhe von 73,7 Mill. Fr. gegenüber dem vorangegangenen Mai um rund 20 Mill. Fr. vergrössert. Und während im vorjährigen Parallelmonat sich noch ein ansehnlicher Ausfuhrüberschuss ergab, ist unsere damals aktive Handelsbilanz infolge der wesentlich stärkeren Zunahme der Einfuhr in der Berichtszeit durch eine Passivität abgelöst worden.

Vergleicht man die Umsatzergebnisse des ersten Halbjahres 1946 mit denjenigen von 1945, so verzeigt der Import im Monatsdurchschnitt eine Zunahme um mehr als 37 000 Wagen zu 10 t und die Ausfuhr eine solche um rund 2600 Wagen. Hierbei verzeichnet die Einfuhr mit einem Wertbetrag von 1632,8 Mill. Fr. eine Steigerung um 1347,7 Mill. Fr.; der Export registriert im gleichen Zeitraum eine Erhöhung um 557,7 auf 1150,9 Mill. Fr. Demzufolge schliesst unser Aussenhandel in den ersten sechs Monaten des laufenden Jahres mit einem Passivum im Betrage von 481,9 Mill. Fr., während er im entsprechenden Vorjahreszeitraum einen Aktivsaldo von rund 308 Mill. Fr. buchte.

Einfuhr

Der wertgewogene Mengenindex zeigt gegenüber dem Vormonat eine Erhöhung um annähernd 3% und hat mit 104 (1938 = 100) den Stand der Vorkriegszeit erneut leicht überschritten. Erheblich stärker ist der Anstieg im Vergleich zum Vorjahresjuni, wobei indessen zu berücksichtigen ist, dass der Einfuhrindex damals ein tiefes Niveau (22) aufwies.

Die Einfuhr von Weizen hält sich im Juni mit 1285 Wagen zu 10 t, das sind rund ein Drittel des Normalbedarfs, geringfügig über dem Stand des Vormonats. Von dieser Brotfrucht ist hierbei ein wesentlicher Teil (30%) ab Lager verzollt worden. Erheblich zurückgegangen ist dagegen im gleichen Zeitraum die Zufuhr von Gerste und Hafer, während die Bezüge von Roggen diesmal das monatsdurchschnittliche Niveau des letzten Friedensjahres beträchtlich überschreiten. Der Import von Frischobst, welcher hauptsächlich italienische Kirschen, australische Äpfel sowie Aprikosen aus Spanien umfasst, hat ebenfalls hechtlich zugenommen, wogegen Orangen sowie Frischgewürze in wesentlich verringertem Umfang ins Land gekommen sind. Die Käufe von Rohkaffee verzeigten in der Berichtszeit eine namhafte Ausweitung und haben mit 209 Wagen (wozu rund 16% Lagerware) den Vorkriegsstand wesentlich übertrafen. Die argentinischen Lieferungen von Speiseöl hielten diesmal aus. Speck der nördlichen Provenienz verzeichnet im Vergleich zum vorangegangenen Mai ebenfalls einen umfangreichen Importrückgang, während Schweineschmalz aus diesem Land sich mit erhöhten Einfuhrumsätzen präsentiert. An Kristallzucker wurden diesmal 528 Wagen zu 10 t (Vormonat: 275 Wagen) zur Einfuhr verzollt, welche Menge indessen nur die Hälfte des friedensmässigen Bedarfs darstellt. Unser Auslandsbezug von Eiern und Fasswein bewegt sich trotz der gegenüber dem Vormonat eingetretenen starken Senkung noch über den Umsatzsätzen des Jahres 1938.

Im Einfuhrbereich wichtiger industrieller Rohstoffe huchen bei den Textilien Rohbaumwolle, Schapperohstoffe und Zellulose für Kunstseide gegen den verflossenen Mai nennenswerte Importvergrösserungen. Demgegenüber registriert die Zufuhr von Rohwolle sowie von Hanf und Flachs im nämlichen Zeitraum eine Abschwächung, wobei aber nur die beiden letztgenannten Artikel mengenmässig auch die Daten des letzten Vorkriegsjahres unterschreiten. Bei den Metallrohstoffen haben die Bezüge von Roheisen und Rohstahl, von Handelseisen für die Bau- und Maschinenindustrie sowie von Eisenblechen die Ergebnisse des Vormonats nicht mehr erreicht, liegen aber auch in der Berichtsperiode hechtlich über dem Niveau der Vorkriegszeit. Mit bemerkenswerten Importvergrösserungen figurieren u. a. Rohkupfer und Zink in Barren, während Tonerde für Aluminium vermindert hereingekommen ist. Anhaltend ungenügend ist im Sektor der Betriebsstoffe die gegen den Vormonat nahezu stationär gebliebene Versorgung mit Kohle (12 887 Wagen). Die derzeitige Einfuhr von Benzin (1034 Wagen) sowie von Heiz- und Gasöl (973) hat einen Rückschlag erfahren und bleibt erheblich hinter den im Monatsdurchschnitt des Jahres 1938 getätigten Umsätzen zurück. Unter den übrigen industriellen Rohstoffen sind dagegen Bau- und Nutzholz sowie Faserstoffe zur Papierfabrikation — auch im Vergleich zum letzten Vorkriegsjahr — mit relativ hohen Importziffern vertreten. Verhältnismässig günstig gestaltet sich sodann im Berichtsmonat die Zufuhr von rohen Häuten und Fellen sowie von Boden- und Oberleder. Kakaohöhnen registrieren mit 277 Wagen ein auch gegenüber normalen Zeiten ungewöhnlich hohes Einfuhrergebnis. Unsere Bezüge von Ölfrüchten haben gegen den Vormonat etwas angezogen, bewegen sich indessen noch auf tiefem Niveau. Denn die diesmal importierten Mengen vermögen lediglich ein Drittel des monatsdurchschnittlichen Einfuhrbedarfes von 1938 zu decken. Bei den chemischen Rohstoffen verzeichnen Peche gegen den Mai eine umfangreiche Importeinnahme, wogegen im Bereich der landwirtschaftlichen Rohstoffe Düngstoffe — vornehmlich der Meuge nach — eine erwähnenswerte Zunahme aufweisen.

Ausfuhr

Mit einem wertgewogenen Exportmengenindex von 96 (1938 = 100) registriert unsere jetzige Ausfuhr gegenüber dem Vormonat eine Abschwächung um rund 9%. Im Vergleich zum Vorjahresjuni hat sich unser Auslandsversand indexmässig dagegen um mehr als die Hälfte vergrössert.

Auf dem Gebiet der Textilindustrie registrieren gegenüber dem Vormonat lediglich Wollgewebe eine nennenswerte Absatzausweitung. Stickerellen figurieren dagegen mit beträchtlichen Verkaufsrückgängen, und auch Seidenstoffe verzeichnen im nämlichen Zeitraum Minderumsätze. Doch bewegt sich der Export dieser Gewebe weiterhin auf hohem Niveau. Die übrigen Textilierzeugnisse (Baumwollgewebe, Kunstseidengarne, Seidenbänder usw.) gelangten in ungefähr gleichem Umfang wie im Vormonat zur Ausfuhr.

Die Abnahme des Versandes unserer Hutgeflechtindustrie gegenüber den Maizahlen entspricht der in normalen Zeiten üblichen Saisontendenz. Die Lieferungen von Schuhen, welche namentlich von Frankreich, Belgien-Luxemburg, Holland und den Vereinigten Staaten aufgenommen wurden, haben sich ebenfalls verringert und machen diesmal weniger als 50% des monatsdurchschnittlichen Exportvolumens des Jahres 1938 aus, während im Vormonat die entsprechende Quote sich auf annähernd drei Fünftel belief.

Im Bereich der Metallindustrie bewegen sich die derzeitigen Verkäufe von Maschinen wesentlich unter denjenigen des vorangegangenen Monats. Hierzu sei bemerkt, dass die relativ hohen Ausfuhrergebnisse des verflossenen Mal durch Exporte von Lagerbeständen mitverursacht sind. Der Auslandsversand von Uhren zeigt lediglich indexmässig eine Erhöhung, während der Absatz von Instrumenten und Apparaten gleichzeitig auch eine Wertvergrösserung aufweist. Bei der chemischen und pharmazeutischen Industrie hat sich die Exportlage für Chemikalien für gewerblichen Gebrauch und Anilinfarben

— im gesamten genommen — den Wertergebnissen nach nicht wesentlich verändert, wogegen der Ausfuhrhandel mit Heilmitteln und Riechstoffen gegenüber dem Vormonat insgesamt einen Rückschlag erlitt. Trotzdem verzeichnen die Verkäufe dieser beiden letztgenannten Branchen im Vergleich zur Vorkriegszeit diesmal die verhältnismässig grösste Absatzausweitung.

Auslandsabsatz der Hauptindustrien

	Ausfuhrwerte		Ausfuhrmengenindex ¹⁾	
	Mai 1946	Juni 1946	Monatsdurchschnitt 1945	Mai 1946 Juni 1946
	in Mill. Fr.		(1938 = 100)	
Textilindustrie:				
Baumwollgarne	0,03	0,1	0	0,8
Baumwollgewebe	1,8	1,8	6,7	9,9
Stickerellen	7,0	5,9	50,3	92,2
Schappe	0,1	0,2	2,8	7,8
Kunstseidengarne	2,4	2,3	26,6	57,6
Seidenstoffe	23,4	20,4	134,9	290,0
Seidenbänder	1,2	1,3	66,0	118,2
Wollgewebe	0,2	1,2	1,5	54,8
Wirk- und Strickwaren	2,1	2,1	69,7	253,8
Hutgeflechtindustrie	2,1	0,9	140,4	108,6
Schuhindustrie				
in 1000 Paar in Mill. Fr.	59,4	48,7	16,7	58,0
	2,1	1,7		
Metallindustrie:				
Maschinen	40,6	29,9	50,1	130,9
Uhren	1744,4	1652,7	88,5	106,0
Instrumente und Apparate	10,5	11,3	87,2	137,9
Chemische und pharmazeutische Industrie:				
Heilmittel und Riechstoffe	15,6	12,7	76,5	165,7
Chemikalien für gewerblichen Gebrauch	5,3	5,5	12,5	165,9
Anilinfarben und Indigo	13,3	13,5	56,0	113,6

¹⁾ Wertgewogener Mengenindex.

Unter den übrigen Exportwaren präsentieren sich gegenüber dem vorangegangenen Monat Kartoffeln zu Speise- und Saatwecken mit den umfangreichsten Rückgängen (insgesamt: — 2162 Wagen, — 7,5 Mill. Fr.). Beachtlich abgenommen hat auch der Export von rohem Nadelholz, und der Versand von Holzharacken ist in der Berichtszeit nahezu zum Stillstand gekommen. Dagegen registriert die Ausfuhr von Nadelholzbrettern nach Frankreich und Italien im nämlichen Zeitraum eine leichte Zunahme.

Bezugs- und Absatzländer

	Einfuhr		Ausfuhr	
	Juni 1945	Juni 1946	Juni 1945	Juni 1946
	in Mill. Fr.		in Mill. Fr.	
	Gesamteinfuhr		Gesamtausfuhr	
Deutschland	2,3	5,5	23,2	2,0
Frankreich	13,2	27,1	14,3	9,9
Italien	4,1	21,3	7,3	7,8
Belgien-Luxemburg	0,4	26,4	4,3	9,7
Niederlande	0,1	4,5	3,5	1,6
Grossbritannien	0,4	14,3	5,9	5,2
Spanien	8,4	4,4	0,3	1,6
Portugal	0,8	5,7	0,3	2,1
Schweden	0,8	9,3	1,2	3,4
Tschechoslowakei	1,0 ¹⁾	11,0	3,6	4,0
Südamer. Union	—	0,8	0,2	0,3
Vereinigte Staaten	4,8	45,9	7,8	16,8
Brasilien	4,4	12,3	0,7	4,5
Argentinien	10,6	20,2	3,6	7,4

¹⁾ Ohne Böhmen und Mähren.

In unserem Aussenhandel mit Frankreich und Italien ergeben sich im Vergleich zum Vormonat — namentlich auf der Ausfuhrseite — wesentliche Minderumsätze, wogegen unser Güteraustausch mit Deutschland leicht angezogen hat. Im Bereich der andern europäischen Länder hat sich einzig unsere Einfuhr aus Belgien-Luxemburg und Schweden dem Wert nach auf dem Stand des vorangegangenen Mai gehalten, während unsere Bezüge aus den übrigen in der Uebersicht genannten Staaten Europas sinkende Tendenz verzeichnen. Hierbei bleiben namentlich unsere derzeitigen Käufe in Spanien und in der Tschechoslowakei beachtlich hinter den Malergebnissen zurück. Bei der Ausfuhr weist lediglich unser Versand nach dem letztgenannten Staat eine geringfügige Zunahme auf. Abgenommen hat u. a. insbesondere der Absatz von Schweizer Waren nach der Iberischen Halbinsel.

Im Warenhandel mit Uebersee erlitt das Importgeschäft mit Argentinien und den Vereinigten Staaten einen namhaften Rückschlag, wogegen verglichen mit dem Vormonat unsere Einfuhr aus Brasilien eine umfangreiche Belebung erfuhr. Merkwürdig nachgelassen hat gegenüber dem vorangegangenen Mai unser Export nach den USA. Unsere Verkäufe von Fertigwaren nach Brasilien registrieren im gleichen Zeitraum eine leichte Abnahme, während unsere Ausfuhr nach Argentinien sich geringfügig erhöhte.

Gesamthalt betrachtet verzeigt unser Aussenhandel mit Europa im Vergleich zum Vormonat eine Abschwächung. Das Geschäft mit Uebersee weist auf der Einfuhrseite bei sinkenden Mengenumsätzen eine unbedeutende Wertvergrösserung auf. Die Ausfuhr nach den überseeischen Wirtschaftsgebieten bewegt sich dagegen bei leicht gestiegenem Mengenvolumen unter den Wertbetreffnissen des Mal.

Ueber die Preisverhältnisse im Aussenhandel sei erwähnt, dass die Aussenhandelspreise — im gesamten berechnet — im Berichtsmonat verglichen mit dem vorangegangenen Mai bei der Einfuhr sinkende Tendenz aufwiesen, bei der Ausfuhr hingegen insgesamt eine geringfügige Steigerung registrieren. Der Gesamtindex der Einfuhr stellt sich diesmal auf 227 (1938 = 100), was gegenüber dem Vormonat einer preislichen Ermässigung um rund 3% entspricht. Eingeführte Fabrikate registrieren hierbei mit einem Index von 180 insgesamt einen Preisrückgang von etwas stärkerem Ausmass (— 7,1%), während die Preisentwicklung im Sektor der Lebensmittel, welche mit 292 die höchste Preisindexziffer verzeichnen, wesentlich kleiner war (— 1,3%). Rohstoffe (232) verharren dagegen nahezu unverändert auf dem Vormonatsstand. Der Totalindex der Ausfuhr stieg von 247 im Mai auf 252 im Berichtszeitraum, wobei der Index der nach dem Ausland verkauften Fabrikate — welche den weitaus bedeutendsten Posten unseres Auslandsversandes bilden — mit 254 eine Erhöhung um rund 4% verzeigt. Demgegenüber bewegen sich die Preise für ausgeführte Lebensmittel und Rohstoffe — im ganzen genommen — unter dem Niveau des verflossenen Mal.

Bern, den 11. Juli 1946.

Handelsstatistik der Oberzollredaktion.

Waren- und Zahlungsverkehr Schweiz-Finnland

Die in diesem Blatt in Nr. 138 vom 17. Juni 1946 erschienene Mitteilung ist in dem Sinne zu präzisieren, dass die im Verkehr mit Finnland erhobene Preisüberbrückungsabgabe von 15% selbstverständlich nicht nur auf Warenforderungen, sondern nach wie vor auch auf dem Transfer von Nebenkosten und Kapitalerträgen zu entrichten ist. 160. 12. 7. 46.

Traffic commercial et service des paiements entre la Suisse et la Finlande

La communication parue dans la Feuille officielle suisse du commerce n° 138 du 17 juin 1946 doit être précisée en ce sens que la prime de 15%, prélevée dans le service des paiements avec la Finlande en vue de compenser la différence de prix résultant de l'importation des marchandises finlandaises, est perçue non seulement sur les créances en marchandises, mais, comme par le passé, également sur le transfert des frais accessoires et des revenus de capitaux. 160. 12. 7. 46.

Scambio delle merci e regolamento dei pagamenti tra la Svizzera e la Finlandia

Il comunicato apparso nel n° 139 del Foglio ufficiale svizzero di commercio del 18 giugno 1946 dev'essere precisato nel senso che il premio del 15%, destinato a compensare la differenza di prezzo negli scambi commerciali con la Finlandia, non va riscosso naturalmente soltanto sui crediti delle merci, ma, come per il passato, anche sul trasferimento delle spese accessorie e sui redditi patrimoniali. 160. 12. 7. 46.

Weisung Nr. 38 BH der Sektion für Holz des KIAA über Brennholz

(Vom 12. Juli 1946)

Bezug und Abgabe von Brennholz durch den Handel

Gestützt auf die Verfügung Nr. 4 des KIAA vom 10. September 1942 über Produktion, Bereitstellung und Ablieferung von Holz, sowie auf die Verfügung Nr. 13 des KIAA vom 25. Mai 1943 über die Landesversorgung mit festen Brennstoffen, erlässt die Sektion für Holz, im Einvernehmen mit der Sektion für Kraft und Wärme, folgende Weisung:

Begriffsbestimmungen

1. Als Händler im Sinne dieser Weisung gelten die Inhaber der Eidgenössischen Brennholzhändlerkarte.
2. Als Brennholz im Sinne dieser Weisung gelten alle der Rationierung unterstehenden Brennholz-Sortimente.

Bezug

3. Der Bezug von Brennholz durch Händler ist nur gegen Rationierungsausweise (Zuteilungsverfügungen) gestattet.

Zuteilungsverfügungen

4. Die Zuteilungsverfügungen lauten auf einem bestimmten Lieferanten. Sie werden von den kantonalen Brennstoffämtern oder einer anderen vom Kanton bezeichneten kantonalen Stelle (nachstehend «Ausgabestelle» genannt) im Doppel ausgestellt, wovon das Original für den Lieferanten, das Duplikat für den Händler bestimmt ist. Bei Lieferungen aus einem anderen Kanton ist der zuständigen Stelle des Lieferkantons eine weitere Kopie zuzustellen.
5. Die Zuteilungsverfügungen sind nur gültig, wenn sie von der Ausgabestelle ausgestellt sind und deren Stempel und Unterschrift tragen.
6. Die Gültigkeitsdauer der Zuteilungsverfügungen wird von der Ausgabestelle bestimmt. Das Verfalldatum ist auf der Zuteilungsverfügung zu vermerken; wenn dieses fehlt, so ist die Gültigkeitsdauer der Zuteilungsverfügung auf 6 Monate beschränkt.
7. Es dürfen nur die auf den Zuteilungsverfügungen angegebenen Sortimente, Holzarten und Mengen bezogen und abgegeben werden.
8. Änderungen an den Zuteilungsverfügungen darf nur die Ausgabestelle vornehmen.

Zuteilungsgrundlage

9. Als Zuteilungsgrundlage (Händlerbrennholzkontingent) gilt der Verkaufsumsatz des Händlers im Rationierungsjahr 1943/44.

Zuteilungen

10. Die Zuteilungen von Brennholz auf das Händlerbrennholzkontingent erfolgen laufend gemäss dem vom Händler gemeldeten Bedarf. Die Ausgabestellen setzen die Höhe der Gesamtzuteilung entsprechend der Versorgungslage des Kantons in Prozenten des Händlerbrennholzkontingentes fest. Die Ausgabestellen sind ermächtigt, den Händlern im Rahmen des gemeldeten Bedarfes einen einheitlich festzulegenden Prozentsatz nicht rationierter Sortimente zuzuteilen.

Abgabe

11. Die Händler dürfen im Inland nur solches Brennholz abgeben, das ihnen von der Ausgabestelle zugeteilt worden ist. Die Abgabe von Brennholz ist nur gegen Rationierungsausweise gestattet.

Zuteilungskontrolle und Rapportwesen

12. Die Ausgabestellen sind verpflichtet, für jeden Händler eine Kontrolle zu führen, in welche sein Kontingent und sämtliche Zuteilungen einzutragen sind.
13. Die Händler haben je bis zum 5. des folgenden Monats der Ausgabestelle Eingang, Ausgang und Bestand an Brennholz auf vorgeschriebenem Formular zu melden und wie folgt zu belegen:
 - a) Die Eingänge durch die Duplikate der Zuteilungsverfügungen.
 - b) Die Ausgänge durch die von den Verbrauchern entgegengenommenen Rationierungsausweise.

Die Meldungen müssen mit der Warenbuchhaltung, d. h. den effektiv ein- und ausgegangenen sowie vorrätigen Mengen übereinstimmen.

Für Lager, die unter die Absatz- und Preisgarantie fallen, ist gleichzeitig eine besondere Meldung zu erstatten.

14. Die Ausgabestellen melden der Sektion für Holz monatlich:

- a) Eingänge, Ausgänge und Vorräte des Handels in einem Sammelrapport.
- b) Eingänge, Ausgänge und Vorräte auf den unter die Absatz- und Preisgarantie fallenden Lagern durch Zustellung eines Doppels der entsprechenden Händlerrapportes.

Strafbestimmungen

15. Widerhandlungen gegen diese Weisung und die sich darauf stützenden Ausführungsvorschriften und Einzelverfügungen werden gemäss Bundesratsbeschluss vom 17. Oktober 1944 über das kriegswirtschaftliche Strafrecht und die kriegswirtschaftliche Strafrechtspflege bestraft.

Der Ausschluss von der Weiterbelieferung mit Brennholz sowie der Entzug der Brennholzhändlerkarte bleiben vorbehalten.

Inkrafttreten

16. Diese Weisung tritt am 15. Juli 1946 in Kraft.

Auf den gleichen Zeitpunkt wird die Weisung Nr. 31 BH der Sektion für Holz vom 10. April 1945 über Brennholz (Bezug und Abgabe von Brennholz durch den Handel) aufgehoben.

Instructions n° 38 BH de la Section du bois de l'OGIT concernant le bois de feu

(Du 12 juillet 1946)

Acquisition et livraison de bois de feu par les marchands

Vu l'ordonnance n° 4 de l'OGIT du 10 septembre 1942 sur la production, la préparation et la livraison du bois, ainsi que l'ordonnance n° 13 de l'OGIT du 25 mai 1943 sur l'approvisionnement du pays en combustibles solides, la Section du bois, d'entente avec la Section de la production d'énergie et de chaleur, édicte les instructions suivantes:

Définitions

- 1° Sont réputés marchands, au sens des présentes instructions, les détenteurs de la carte fédérale de marchand de bois de feu.
- 2° Sont réputés bois de feu, au sens des présentes instructions, tous les assortiments de bois de feu soumis au rationnement.

Acquisition

- 3° Le bois de feu ne peut être acquis par les marchands que moyennant remise de titres de rationnement (ordres d'attribution).

Ordres d'attribution

- 4° Les ordres d'attribution désignent un fournisseur déterminé. Ils sont délivrés en double exemplaire par les offices cantonaux des combustibles ou par un autre office cantonal, désigné par le canton (appelé ci-après «office de délivrance»). L'original est destiné au fournisseur, le double au marchand. En cas de livraisons provenant d'un autre canton, un double supplémentaire doit être prévu pour le canton fournisseur.
- 5° Les ordres d'acquisition ne sont valables que s'ils émanent de l'office de délivrance et s'ils portent son timbre et sa signature.
- 6° L'office de délivrance fixe la durée de validité des ordres d'attribution. La date d'échéance doit être inscrite sur l'ordre d'attribution; à défaut, la durée de validité est limitée à 6 mois.
- 7° Ne peuvent être livrés et acquis que les assortiments, espèces et quantités de bois indiqués sur les ordres d'attribution.
- 8° Seul l'office de délivrance peut modifier les ordres d'attribution.

Base d'attribution

- 9° Le chiffre des ventes du marchand durant l'année de rationnement 1943/44 sert de base d'attribution (contingent de bois de feu des marchands).

Attributions

- 10° Les attributions sur le contingent de bois de feu des marchands se font au fur et à mesure, selon les besoins annoncés par les marchands. Les offices de délivrance sont autorisés à attribuer aux marchands, dans les limites des besoins qu'ils ont annoncés, un pourcentage uniforme d'assortiments non rationnés.

Livraisons

- 11° Les marchands ne peuvent livrer à l'intérieur du pays, que le bois de feu qui leur a été attribué par l'office de délivrance. Le bois de feu ne peut être livré que moyennant remise de titres de rationnement.

Contrôle des attributions et rapports

- 12° Les offices de délivrance sont tenus d'établir, pour chaque marchand, un contrôle dans lequel ils indiqueront son contingent ainsi que toutes les attributions.
- 13° Les marchands doivent chaque mois et jusqu'au 5 du mois suivant au plus tard, déclarer à l'office de délivrance, sur formule prescrite, leurs entrées et sorties, ainsi que l'état de leur stock de bois de feu, en y joignant les pièces suivantes:
 - a) les doubles des ordres d'attribution, justifiant les entrées;
 - b) les titres de rationnement remis par les consommateurs, justifiant les sorties.
 Les rapports doivent concorder avec la comptabilité des marchands, c'est-à-dire avec les quantités effectivement entrées, sorties ou stockées.

Les stocks auxquels s'étend la garantie d'écoulement et de prix devront faire l'objet d'un rapport spécial.

14° Les offices de délivrance annonceront chaque mois à la Section du bois:

- les entrées, les sorties et l'état des stocks des marchands dans un rapport global;
- les entrées, les sorties et l'état des stocks auxquels s'étend la garantie d'écoulement et de prix par envoi d'un double du rapport correspondant du marchand.

Dispositions pénales

15° Les infractions aux présentes instructions, ainsi qu'aux prescriptions d'exécution et décisions d'espèce qui s'y réfèrent, seront punies conformément à l'arrêté du Conseil fédéral du 17 octobre 1944 sur le droit pénal et la procédure pénale en matière d'économie de guerre.

Demeurent en outre réservés l'exclusion du contrevenant de toute participation à des livraisons ultérieures de bois de feu, ainsi que le retrait de la carte de marchand de bois de feu.

Entrée en vigueur

16° Les présentes instructions entrent en vigueur le 15 juillet 1946.

A la même date, sont abrogées les instructions N. 31 BH de la Section du bois du 10 avril 1945 concernant le bois de feu (acquisition et livraison de bois de feu par les marchands).

Istruzioni N. 38 BH

della Sezione del legno dell'UGIL concernenti la legna da ardere

(Del 12 luglio 1946)

Acquisto e fornitura di legna da ardere da parte dei commercianti

Vista l'ordinanza N. 4 dell'UGIL del 10 settembre 1942 su la produzione, la preparazione e la fornitura di legna, nonché l'ordinanza N. 13 dell'UGIL del 25 maggio 1943 concernente l'approvvigionamento del paese con combustibili solidi, la Sezione del legno, d'intesa con la Sezione della produzione di energia e calore, emana le seguenti istruzioni:

Definizioni

- Sono considerati commercianti, ai sensi delle presenti istruzioni, i detentori della tessera federale per commercianti di legna da ardere.
- Sono considerati legna da ardere, ai sensi delle presenti istruzioni, tutti gli assortimenti di legna da ardere soggetti al razionamento.

Acquisto

3. La legna da ardere può essere acquistata dai commercianti soltanto verso consegna di documenti di razionamento (ordini d'assegnazione).

Ordini d'assegnazione

4. Gli ordini d'assegnazione sono intestati ad un determinato fornitore. Essi sono rilasciati in due esemplari dagli uffici cantonali dei combustibili o da un altro ufficio designato dal cantone (chiamato in seguito « Ufficio del rilascio »). L'originale è destinato al fornitore, il duplicato al commerciante. In caso di forniture provenienti da un altro cantone, occorre inviare un duplicato anche all'autorità competente del cantone fornitore.

5. Gli ordini d'assegnazione sono validi soltanto se provengono dall'ufficio del rilascio e se portano il suo bollo e la sua firma.

6. L'ufficio del rilascio fissa la durata della validità degli ordini d'assegnazione. La data della scadenza deve figurare sull'ordine d'assegnazione; se manca, la durata della validità è limitata a 6 mesi.

7. Possono essere forniti ed acquistati soltanto gli assortimenti, le speci e le quantità di legna indicati sugli ordini d'assegnazione.

8. Soltanto l'ufficio del rilascio può modificare gli ordini d'assegnazione.

Base d'assegnazione

9. Come base d'assegnazione fa stato la cifra d'affari del commerciante durante l'anno di razionamento 1943/44 (contingente di legna dei commercianti).

Assegnazioni

10. Le assegnazioni sul contingente di legna da ardere dei commercianti vengono effettuate a mano a mano, secondo il fabbisogno notificato dai commercianti.

Gli uffici del rilascio fissano, secondo lo stato d'approvvigionamento del cantone, l'ammontare massimo delle assegnazioni che possono essere concesse ai commercianti, in percento dei loro contingenti di legna da ardere.

Gli uffici del rilascio sono autorizzati ad assegnare ai commercianti, entro i limiti del fabbisogno da essi dichiarato, una percentuale uniforme di assortimenti non razionati.

Forniture

11. I commercianti possono fornire all'interno del paese soltanto la legna da ardere che è stata loro assegnata dall'ufficio del rilascio.

Le legna da ardere può essere fornita soltanto verso documenti di razionamento.

Controllo delle assegnazioni e rapporti

12. Gli uffici del rilascio devono tenere, per ogni commerciante, un controllo nel quale indicheranno il suo contingente come pure tutte le assegnazioni fattegli.

13. I commercianti devono notificare ogni mese all'ufficio del rilascio, entro il 5 del mese successivo al più tardi, sul modulo prescritto, le loro entrate ed uscite, nonché l'effettivo della loro scorta di legna da ardere, allegando i seguenti documenti:

- i duplicati degli ordini d'assegnazione, comprovanti le entrate;
- i documenti di razionamento ricevuti dai consumatori, comprovanti le uscite.

I rapporti devono concordare con la contabilità delle merci, vale a dire con le quantità effettivamente entrate, uscite ed immagazzinate.

Le scorte cui si estende la garanzia relativa allo smercio ed ai prezzi dovranno fare oggetto di un rapporto speciale.

14. Gli uffici del rilascio dichiareranno mensilmente alla Sezione del legno:

- le entrate, le uscite e lo stato delle scorte dei commercianti, in un rapporto globale;
- le entrate, le uscite e lo stato delle scorte cui si estende la garanzia relativa allo smercio ed ai prezzi, mediante invio di un duplicato del rapporto rispettivo del commerciante.

Disposizioni penali

15. Chiunque contravviene alle presenti istruzioni, alle prescrizioni esecutive ed alle singole decisioni emanate in virtù di esse sarà punito conformemente al decreto del Consiglio federale del 17 ottobre 1944, concernente il diritto e la procedura penale in materia di economia di guerra.

Rimangono riservati l'esclusione da qualsiasi fornitura ulteriore di legna da ardere, come pure il ritiro della tessera per commercianti di legna da ardere.

Entrata in vigore

16. Le presenti istruzioni entrano in vigore il 15 luglio 1946.

A contare dalla stessa data, sono abrogate le istruzioni N. 31 BH della Sezione del legno del 10 aprile 1945, concernenti la legna da ardere (acquisto e fornitura di legna da ardere da parte dei commercianti).

Postscheckverkehr — Chèques postaux

Beitritte — Adhésions

Aarau: Schweizerischer Verband öffentlicher Dienste, Sektion AEW-Beamte und -Angestellte, VPOD, VI 7430. Aarberg: Thoni, J., « Zur Woltencke », III 7110. Aarwangen: Gerber, Fritz, Tapeziererwerkstätte, Möbelhandlung, IIIa 1675. Acquarossa: Ray, Oscar, Garage, XI 3216. Airolo: Vezzani, Edoardo, conestabili e vini, XI 2784. Allschwil: Gesellschaft zur Förderung des Gemeinutzens und Kulturellen (Freilichtbühne Allschwil), V 1289. Altdorf (Uri): Verkehverein Altdorf-Klausen, VII 9438. Anières: Caisse de crédit mutuel, I 10801. Arosa: Gewerbe- und Handelsverein Arosa, X 4037. — Nold, Jakob, Steuerkommissär, X 3943. Ascona: Bertolini, Angelo, sartoria, XI 2797. — Schmidlin, H., Parfümerieverband, XI 2817. — Società svizzera mutuo soccorso Elvezia, sezione Ascona-Brissago, XI 1893. — Vacchini, Gaspare, amministrazioni, XI 2809. L'Aubersou: Baud, Auguste et Frédéric, pièces à musique, II 11763. Aurigeno: Società del lilo di Capoli, XI 2795. Avenches: Chapelle catholique de St-Marius, II 11086. Basel: « Avia », Exkursion, V 16259. — Benne-Graf, Max, V 6890. — v. Berlepsch-Valendas, Wolfgang, Ingenieurbureau für Strahlungstechnik, V 16866. — Bolletino « La buona Parola », V 15575. — Bühler-Goetzinger, Hans, V 18494. — Camping-Club Basel, V 18644. — Christlicher Verein junger Töchter St. Theodor, V 16442. — Eechmann, A., GmbH, Import und Export, V 13385. — Forster-Häberlin, Werner, V 8635. — Gisler, Karl, Schärlerwerkstätte, V 16577. — Grub, Kaspar, Dachdecker-geschäft, V 16913. — Herrmann, A., vormals Herrmann & Tomek, V 8837. — Jent-Schmidlin, J., HEKS, V 10008. — Jung-Alder, H., V 5389. — Kraus, Anna, Frau Witwe, Occasionsgeschäft, V 5286. — Märki-Sutter, Lydia, V 17036. — Malherbe, M., Vergolder, V 5927. — Meyer & Co., W., V 17196. — Mordasini-Cortellini, Giovanna, Obsthändlerin, V 8347. — Niederhauser-Boll, Fritz, Kaufmann, V 9653. — Rieder-Meyenrock, E., Frau Dr., V 18884. — Scheibler-Schlienger, Paul, Missionar, V 10159. — Schwaninger, Hch., Velos-Service, Reparaturwerkstätte, V 17610. — Spira-Textiles SA., Bureau Central, V 16772. — Stump, Ernst, Schreinerei, V 7049. — Verband Basler Chemiestudierender (VBC), V 16667. — Weiser, F., mikroanalytisches Laboratorium, V 7548. — « Zuckerreferendum », V 5725. Bassersdorf: Primarschulgutsverwaltung Bassersdorf, VIII 29773. Bellinzona: Associazione padronale sarti di Bellinzona e valli, XI 2753. — Azienda agricola « Al Gattello », XI 4101. — Besomi, Adolfo, parchettista, XI 2805. — Bomio, Aldo, XI 2822. — Carenni, Celestino, XI 2808. — Conti, Silvio, vini e liquori, XI 2802. — Elem. tecnologia mecc., Prof. L. Bianchi, XI 2794. — Ghidossi, Edmondo, meccanico automobilista, XI 2820. — Lavanderia e stireria moderna, Pietro Cippà, XI 543. — Pedroia, Carlo, assicurazioni « Basilese », « Nazionale svizzera », XI 3818. — Personalverband des FWK, XI 2810. — Ponzio, Ettore, rappresentanze, XI 2738. — Radio Novità SA., XI 2736. Belp: Stucki, Rud., mechanische Schmiede und landwirtschaftliche Maschinen, III 13901. Benken (St. Gallen): Celes GmbH., VIII 15242. Bercher: Bovay, Georges, négociant, II 11900. Bern: Bolliger, Karl, Karten-Verlag, III 13882. — Brandenberger, Emil, Prediger, III 15836. — Cadegg, Otto, Verbandsbeamer SEV, III 10933. — Egger, Josef, Dr. med., III 8258. — Hausverwaltung Schwarztorstrasse 41, Notar Aerni, III 11432. — Hodder-Sigrist, Marty, Frau, III 7684. — Jager, Walter, Architekt, III 15754. — Kohler, P., Maler- und Gipser-geschäft, III 4961. — Neuer Hausbesitzerverband Bern und Umgebung, Sekretariat, III 12947. — Philisterverband Bern (Alter Kantonsstil), III 5756. — « Phoenix »-Verlag AG, III 450. — Pro Medico AG, III 8636. — 101. Promotion des bernischen Staatsseminars, III 5384. — Riesen, A., und M. Beyeler, « Adrett », Textilwaren (Berufskleider), III 12815. — Schmid, Babette, Frau, Selbstverlag, III 12485. — Stettler, Walter, Kürschner, III 4849. — Biasca: Carozzeria Tre Valli, Guido Lambert, XI 2769. — Consorzio allevamento bestiame bovino, XI 3114. — Pagni & Castelli, segheria, XI 2739. — Biberist: Stuber, Fritz, Schreinerei und Baugeschäft, Va 1414. Biel/Bienne: Balmer, Paul, IVa 5883. — Breitter, Fernand, commerciant, IVa 3561. — Fabrique de cadres M. von Känel, IVa 5879. — Graf, A., P. Taini, Bauunternehmung, IVa 5876. — Humair, Gérard, atelier de gravure, IVa 2029. — Immobilien AG, Güterstrasse 21, IVa 3331. — Steiner, Hugo, Drogist, IVa 5888. — Walter, Willy, Retoucheur, IVa 4911. Bôle: Section cantonale neuchâteloise de l'association suisse des vétérans tireurs, IV 4145. — Schmidt-Stettler, A., atelier de polissage, IV 3788. Böttlingen: Reformierte Kirchenbaukommission, V 10157. Boudry: Cave coopérative du centre du district de Boudry, IV 4136. Bremgarten (Aargau): Benz, Josef, Buchdruckerei, VI 5779. Bruc: Groupement des Jeunes de Chez-Nous, II 1440. Brunnen: Achermann's Erben, Joh., Hotele « Du Lac-Hirschen » und « Goldener Adler », VII 8264. Butscholz: Tschopp, J., Sägerei, Harassentfabrikation, VII 10020. Cadanazzo: Filarmónica liberale, Soha, J., Sägerei, Harassentfabrikation, VII 4395. Chamagne: Jaccard, XI 2793. Cassarate: Amministrazione stahli Steiger, XIa 4395. Chamagne: Maurice, Georges, horticulteur, II 12357. La Chaux-de-Fonds: Duhois-Zumstein, Maurice, et IVb 2906. — Mathis, Adalbert, représentation, I 10812. — Parti ouvrier et populaire, section de La Chaux-de-Fonds, IVb 2907. Chur: Buchli, H., Acquasanastrasse 18, X 3932. — Egger, Eugen, Kaufmann, X 4114. — Ortergruppe Chur der USA (Union schweizerischer Kurzwellenamateure), X 3242. — Soler, Alired, Radiotechniker, X 4039. — Theatergenossenschaft Chur, X 3721. Clarens: Toby SA., fabrique de jouets, IIb 2802. Corgémont: Desivostri, Alexandre, inspecteur Fortuna-Vie, IVa 5877. Cortébert: Glauser, Georges, assurance, IVa 5887. Cully: Métral, J. J., droguerie-épicerie de Lavaux, II 8193. Duvos-Platz: Lüscher, W., Dr., Sanatorium Bernina, X 3968. Degersheim: Eberli, Karl, Bau- und Möbel-schreinerei, IX 11074. Delémont: Wannier, Etienne, caissier, IVa 5880. Dühendorf: Geller, Rudolf, Lebensmittel, Drogen, VIII 24446. — Polyvet AG., — Widmer, Eblikon: Stadelmann, Walter, Buchbinderei, Rahmenversand, VII 9017. — Widmer, Jos., Wydenhof, VII 8118. Eschlikon: Morgenthaler & Cie. AG., — VIIIh 193. Etingen: Börlin, Hans, Patentmatratzen und Couches, V 5965. Etiswil: Portmann, Franz, Gärtner, VII 7979. Flims-Waldhaus: Hotel Schweizerhof, Familie Schmid, X 4126. Fontenais: Lapaire & Cie, IVa 3572. Freudenort: Mangold-Schneider, F., Architekt, V 6450. Frick: Möschi & Stulz, Autotransporte, VI 5695. Genève: Aebischer, Jean, depositaire, I 10816. — Aide aux prisonniers de guerre des Unions chrétiennes de jeunes gens, département commercial, I 10817. — Association genevoise des agents généraux d'assurances, I 10827. — Badel, Pierre, instruments dentaires, I 10803. — Berger, M., et E. Haus, I 10796. — Burry, Henriette, Mme, I 4386. — Byland, J. Emile, ingénieur, I 10807. — Caisse de secours et pensions du personnel de l'Union suisse, I 10800. — Commission paritaire des fabricants de chausures et pantoufles, I 10826. — Degoumois, H., Mme, I 10825. — Dubois, Ch. E., atelier de guillochage, I 10824. — Edige SA.,



Im Zeichen des aufblühenden Aussenhandels

THE AMERICAN EXPRESS CO. INC.
HAUPTSITZ: NEW YORK



BANKTRANSAKTIONEN MIT AMERIKA

REISEARRANGEMENTS

TRAVELER'S CHEQUES FÜR KAUFLEUTE,
INDUSTRIELLE UND DEN PRIVATMANN

NIEDERLASSUNGEN IN DER SCHWEIZ:
ZÜRICH
● SIHLPORTEPLATZ 3
BASEL - LUZERN - GENÈVE



Vos transports

en provenance et à destination

d'OUTRE-MER,
GRANDE-BRETAGNE,
PORTUGAL, ESPAGNE,
MAROC, PROCHE-ORIENT,
SCANDINAVIE,

par

RODOLPHE HALLER SA, GENEVE

Transports Internationaux

Rue des Gares 7, Téléphone 26515

Navigation sur le Rhin

ENTREPÔTS - AGENCE EN DOUANE

Transport - Versicherungen

HIMMELSPACH & WIRZ, ZÜRICH

FRAUMÜNSTERSTRASSE 29 . TELEPHON (051) 253646

Direktion für die Schweiz der
STANDARD MARINE INSURANCE CO. LTD. IN LIVERPOOL

D. Guerra-Moser & Co., Neuhausen

Nachfolger von B. Moser

am Rheinfall

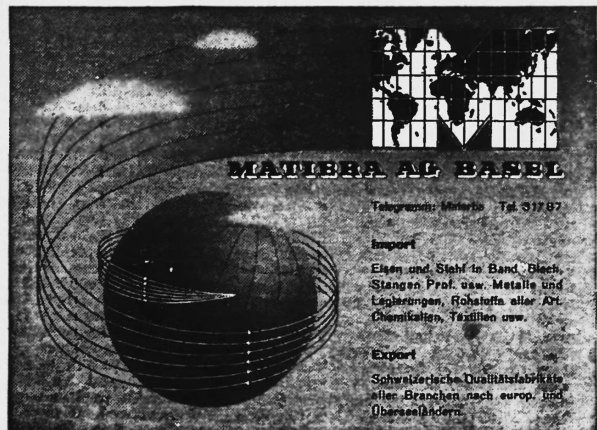
Export sämtlicher schweizerischer Qualitätsprodukte nach allen europäischen und überseeischen Ländern

Import von Waren aller Art

Fabrikation von Präzisions-Schleblehren, Tiefenmaßen usw.

Internationale Transporte
CHRISTIAN HAUSMANN & Co.
Import Export

ST. GALLEN TEL. (071) 3 15 71 CABLE: SHIPPING





Im Zeichen des aufblühenden Aussenhandels

Ihre Transporte im

IMPORT UND EXPORT

besorgen

Hans Im Obersteg & Cie. AG.

BASEL - ZÜRICH - ST. GALLEN - CHIASSO - GENÈVE - BIEL

schnell, zuverlässig

Spezial-Verkehre

TSCHECHOSLOWAKEI } SCHWEIZ
 UNGARN, POLEN }
 OESTERREICH }

direkt per Bahn

ALLTRANS AG. / BUCHS-SG

TELEFON 8 82 20/21

Grenzabfertigungen

Reexpeditionen



Tel.
39894/95

Liebesgabenpakete

(Lebensmittel und Kleider)

in alle Welt



EXPORT-IMPORT

Rohwaren - Halbfabrikate - Fertigfabrikate

KOTVA-EXPORT-IMPORT-AG., ZÜRICH 1

Bahnhofquai 7

Carl Pfister - Wohlen

TELEGRAMME: PFISTER WOHLENAARGAU

IMPORT TRANSIT EXPORT
 KOMPENSATION AGENTUR KOMMISSION

Liebermann Waelchli & Co., Zürich

BAHNHOFSTRASSE 57b

Gegründet 1912

EXPORT - IMPORT

Eigene Schwesterfirmen u. Organisationen in Asien sowie Nord- u. Südamerika

SA. Angelo Castelletti, Chiasso

Spezialisierte Transport-Organisation für Italien und italienische Häfen

Auskünfte bereitwilligst

MILANO, GENOVA, BOLOGNA, NAPOLI, SIZILIEN usw.

Export und Import

stets durch



Internationale Transporte

BASEL BIEL GENÈVE ZÜRICH

Ersparniskasse in Schaffhausen
am Münsterplatz Gegründet 1817
Reserven Fr. 2 203 900

Obligationen-Kündigung
Wir kündigen hierdurch sämtliche in der Zeit vom 1. Juli 1946 bis 31. Dezember 1946 kündbaren Obligationen unseres Institutes auf die vertragliche Frist von sechs Monaten zur Rückzahlung.
Den Inhabern solcher Titel offerieren wir bis auf weiteres die sofortige **Konversion in 3 % - Obligationen auf 6 Jahre fest.**
Für die zur Konversion gelangenden höher zinslichen Obligationen wird der bisherige Zinssatz bis zum Verfalltag vergütet. OF Sch 7
Schaffhausen, den 10. Juli 1946.
Die Verwaltung.

25jähriger, gut präsentierender Kaufmann, soeben von einer Frankreich-Studienreise zurückgekehrt, sucht Stelle als

Vertreter

(eventuell auch nach Frankreich). Sprachen: Deutsch und Französisch, gute Englisch-Kenntnisse, bisher als Vertreter und Abteilungschef eines mittelgrossen Handelsbetriebes tätig. Offerten unter Chiffre He 13998 Z an Publicitas Zürich. Z 481

Import- und Grosshandelsfirma
sucht grössere, geeignete, trockene

Lagermöglichkeiten (ca. 2000 m²)

mit Geleiseanschluss und Verwaltungs-bureaux im Gebiet der Zentralschweiz an grösserer Bahnlinie gelegen. Es kommen in Frage die Kantone Bern (Burgdorf — Langenthal), Solothurn (Olten), Aargau, Luzern und Zürich. Kauf oder Miete mit Vorkaufrecht.
Detaillierte Offerten für geeignete Objekte erbitten wir unter K 11444 Y an Publicitas Bern. 438

Importante maison suisse, établie au

Pérou

depuis de nombreuses années, eherehe queiques industries 1^{er} ordre pour créer représentation commune par ingénieur EPF, compétent. N 65
Offre sous chiffre P 4779 N à Publicitas Neuchâtel.

OFFRES D'EXPLOITATION DE BREVETS D'INVENTION

DÉRIAZ, KIRKER & C^{IE}
CONSEILS EN PROPRIÉTÉ INDUSTRIELLE
MAISON FONDÉE EN 1877 GENEVE

Les propriétaires des brevets suisses suivants désirent entrer en relation avec des industries suisses, en vue de l'exploitation de ces brevets.

205602 Installation de soudage par résistance.
217783 Classificatori di tipo verticale.
197860 Procédé de fabrication d'acétate de cellulose.
220203 Procédé pour la fabrication de triformiate d'aluminium hydraté.
182464 Draht zur Herstellung von Stahlwolle und Stahlspänen.
216415 Procédé de fabrication de l'adiponitrile.
198728 Procédé et appareil pour déposer une pellicule de matière sur un support par l'évaporation de cette matière dans le vide, à l'intérieur d'une chambre.
215187 Procédé pour le meulage d'une série de pièces à travailler suivant une opération unique et machine pour la mise en œuvre de ce procédé.
164851 Pompe pour machine à couler les caractères typographiques. 34-6

Pour tous renseignements, s'adresser à MM. DÉRIAZ, KIRKER & Cie, ingénieurs-conseils, Rue du Mont-Bianc 14, à Genève.

Seit Jahren Spezialhaus für Karteien und Registrierungen. Kostlose Beratung.

ROEGG NAEGEL
Bahnhofstrasse 22 ZÜRICH



DIRECT-L
die schnellste schreibende Rechenmaschine



Probestellung unverbindlich

Theo Muogli
AG - ZÜRICH - GEGR. 1908
GESSNERALLEE 20, TEL. 23 67 66

Plattformwagen
für Industrie mit od. ohne Lenkrollen



Paketwagen
zum Stossen oder auf Wunsch zum Ziehen mit Deichsel



Primus-Veloanhänger
(zuglich praktischer Handwagen)



Stosswagen
für Magazin u. Strasse, leichte u. schwere Ausführung in gewünschten Grössen

Umbau
vorhandener Fahrzeuge auf Gummiräder
Verlangen Sie unverbindlich Offerte durch
Primus Kölliker
Fahrzeugbau Zürich 4
Heivettplatz 31
Tel. 27 79 84

Inserate im SHAB. haben besten Erfolg!



ROTHRISTER SÄCKE
Mehrschichtige Grosspapiersäcke für jeden Verwendungszweck
PAPIERSACKFABRIK
ROTHRIST AG.

Langenthal-Melchnau-Bahn
Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre
Donnerstag den 25. Juli 1946, 15 Uhr 30, in der Kaltenherberge in Roggwil

TRAKTANDEN:
1. Abnahme des Geschäftsberichtes für das Jahr 1945 mit Gewinn- und Verlustrechnung und Bilanz sowie Vorlage des Berichtes der Kontrollstelle.
2. Entlastung der Verwaltung.
3. Wahl der Kontrollstelle.
4. Unvorhergesehenes.
Der Geschäftsbericht für das Jahr 1945, die Jahresrechnung mit Gewinn- und Verlustrechnung und Bilanz, der Revisorenbericht und die Anträge der Verwaltung sind vom 13. Juli 1946 an bei der Betriebsleitung, Grubenstrasse 12 in Langenthal, zur Einsicht der Aktionäre aufgelegt. OFB 13
Langenthal, den 11. Juli 1946. Der Präsident des Verwaltungsrates: LANZ.

Allgemeine Gas-Industrie-Gesellschaft
Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre
Mittwoch den 24. Juli 1946, 10 Uhr 30, im Bankgebäude der Aktiengesellschaft Len & Co., Zürich, Bahnhofstrasse 32

TRAKTANDEN:
1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung für das Geschäftsjahr 1945/1946; Vorlage des Berichtes der Kontrollstelle mit Antrag auf Rechnungsabnahme; Entlastung der Verwaltungsorgane.
2. Beschlussfassung über das Rechnungsergebnis.
3. Wahlen.
Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung mit dem Bericht der Kontrollstelle sowie der Geschäftsbericht mit Antrag über das Rechnungsergebnis liegen von heute an zur Einsicht der Aktionäre auf unserem Bureau Sihlstrasse 34 auf, wo auch die Eintrittskarten zur Generalversammlung bezogen werden können. Z 482
Zürich, den 12. Juli 1946. DER VERWALTUNGSRAT.

Drahtseilbahn Thunersee-Beatenberg
Dividendenzahlung
Die Generalversammlung der Aktionäre vom 8. Juli 1946 hat beschlossen, für das Rechnungsjahr 1945 eine Dividende von 4% = Fr. 20 pro Aktie auszusahlen. Die Auszahlung erfolgt gegen Rückgabe des Coupons Nr. 38 und unter Abzug der eidgenössischen Steuern von 30%, ab 15. Juli 1946, an den Schaltern der Kantonalbank von Bern und deren Filiale in Thun, der Spar- und Leihkasse in Bern. 442
Beatenberg, den 10. Juli 1946. DER VERWALTUNGSRAT.

Ferrovie elettriche Lugano-Cadro-Dino (Sonvico)
Convocazione di azionisti in assemblea generale ordinaria
I signori azionisti sono convocati in assemblea generale ordinaria per il giorno di sabato 27 luglio 1946, alle ore 10.30, a La Santa, nell'ufficio della direzione, per le seguenti TRATTANDE:
1. Relazione del consiglio d'amministrazione e presentazione del bilancio e conti di gestione 1945.
2. Rapporto dell'ufficio di controllo.
3. Approvazione del bilancio e scarico al consiglio d'amministrazione ed alla direzione.
4. Nomina dell'ufficio di controllo per il 1945.
Per intervenire all'assemblea gli azionisti depositeranno le loro azioni presso la spett. Banca della Svizzera italiana in Lugano o presso la direzione dell'esercizio a La Santa di Vignanello entro venerdì 26 luglio 1946, ritirando il relativo biglietto di ammissione. Tale biglietto sarà valido, nel giorno dell'assemblea, per una corsa gratuita d'andata e ritorno.
Il rapporto ed il conto-reso saranno disponibili presso la direzione dell'esercizio a partire dal 17 luglio prossimo. O 51
Vignanello, 10 luglio 1946. IL CONSIGLIO D'AMMINISTRAZIONE.

Société des forces motrices de l'Avençon
Le dividende de 5% pour l'exercice 1945 est payable à raison de fr. 15 par action 1^{re} classe de fr. 300 nominal, contre remise du coupon n° 2 et sous déduction du droit de timbre fédéral sur les coupons de 5% et de l'impôt anticipé de 25%, soit net fr. 10.50 après de
la Banque cantonale vaudoise, Lausanne et de l'Union de banques suisses, Lausanne. L 320
Bex, le 10 juillet 1946. LE CONSEIL D'ADMINISTRATION.

Société libre des catholiques romains, à Neuchâtel
Emprunt hypothécaire 3 1/2% de fr. 114 000 de 1937
9^e tirage du 10 juillet 1946
Les 8 obligations dont les numéros suivent ont été désignées par tirage au sort de ce jour pour être remboursées par fr. 500 le 15 octobre 1946:
N° 17 34 43 153 162 170 181 196
Le remboursement s'effectuera contre remise des titres accompagnés de tous les coupons non échus, aux caisses de la Société de banque suisse, à Neuchâtel, ainsi qu'à ses sièges, succursales et agences.
L'intérêt cessera de courir à partir du 15 octobre 1946.
Non réclamés: néant. N 66
Neuchâtel, le 10 juillet 1946. Société libre des catholiques romains de Neuchâtel.

PATENTE
• Modelle
• Muster
• Marken uew.
in allen Ländern
Naegeli & Co., Bern
Patentanwalte, Bundesgasse 16 9-1

Elektrische Rechenmaschine
mit halbautom. Multiplikation, vollautom. Division, Fr. 1400, sofort ab Laeger lieferbar. Offerten unter Chiffre L 14059 Z an Publicitas Zürich.

Warenumsatzsteuer
Broschüre (11. ergänzte Auflage) erhältlich zum Preis von 90 Rp. bei Voreinzahlung auf Postscheckrechnung III 5600, SHAB, Bern.